

UC-NRLF



B 3 122 397

IONINDUSTRIE-

KALENDER

1911

G. Polysius, Dessau,

Eisen

ik.

LIBRARY

OF THE

UNIVERSITY OF CALIFORNIA.

Class

Ze

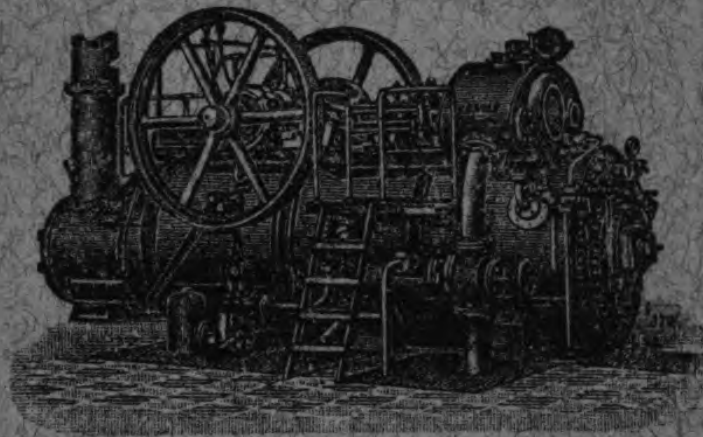
für

bereitung der Rohmaterialien

Brüssel 1910: Grand Prix.

R. WOLF

Magdeburg-Buckau.



Fahrbare u. feststehende Patent-

Heißdampf- Lokomobilen

mit **ventilloser** Präzisions-
Steuerung.

Original-Bauart Wolf 10—800 PS.

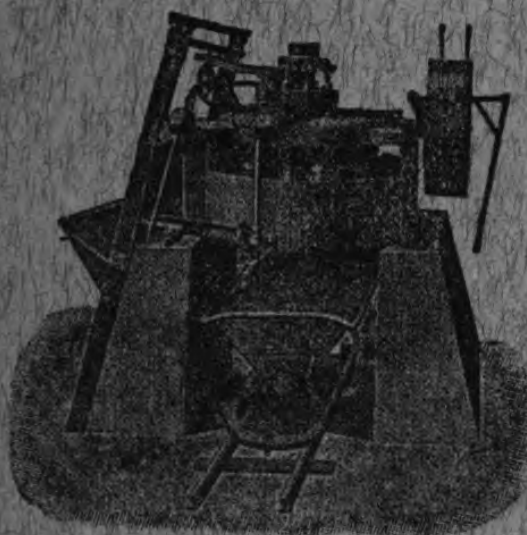
**Betriebsmaschinen von höchster
Vollendung u. Wirtschaftlichkeit.**

Allein in Ziege- **1400** Wolfische Lokomo-
leien etc. z. Zt. bilen im Betriebe.

Gesamterzeugung über 720 000 PS.

 HAARMANN'S UNSYMMETRISCHE SCHIENEN  KURVEN  ZIEGELEI BAHNEN  DREH- SCHEIBEN  KASTENWAGEN	 Feldbahnen <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; text-align: center;"> Georgs Marien Bergwerks und Hütten-Verein OSNABRÜCK </div>  Waldbahnen	 RADSÄTZE  STAHLSCHELLEN  WEICHEN  STEINBRUCH BAHNEN  WENDE- PLATTEN  GRÜßENWAGEN
--	---	--

Abteilung E. **Piesberg.** Post: Osnabrück-Eversburg.
Mischmaschinen „Patent Eirich“



für alle Verwendungszwecke,
in verschiedensten Größen,
mit und ohne selbsttätigen
Aufzug, einfach und doppelt wirkend,
stationär u. fahrbar, unübertroffen
in bezug auf innige und gleich-
mäßige Misch- und Knet-
wirkung.

Vorzüglich geeignet für Kunststein-
und Zementwaren-Fabriken,
Beton- und Eisenbeton-Bau-
unternehmungen, Mörtel-
werke, Bildhauer- u. Stuck-
geschäfte, Terrazzo-Indus-
trien, Kalksandsteinwerke,
Farbenfabriken, zur Bereitung von
Trockenmörtel, Steinholz-
masse, sowie zur Trocken- und

Naßmischung jeden Materials von grobstückiger oder feinkörniger Beschaffenheit.
Die Maschinen werden für tägliche Leistungen von ca. 10—150 cbm. gebaut und erzielen
eine **vollkommene Mischung** von **absoluter Gleichmäßigkeit**.
Sie arbeiten bei verhältnismäßig geringem Kraftbedarf mit hervorragender
Gründlichkeit und Energie, schnell, sichtbar und zuverlässig,
entsprechen den **höchsten Anforderungen** und finden überall **glänzende**
Beurteilung.

Sie sind
Gründlich
entsprechend
verfügbare

Tonindustrie- Kalender

1911

== ERSTER TEIL. ==



Verlag der Tonindustrie-Zeitung G. m. b. H.
Berlin NW 21.

Neueste verbesserte Kugelmühle

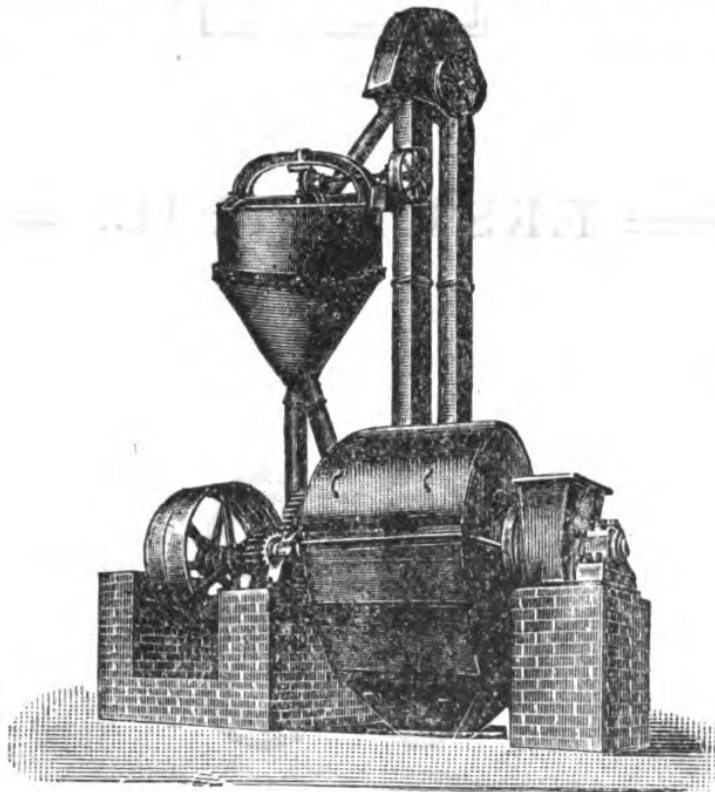
Patent-Orion-Mühle

mit Windsichtung

Idealer Mahlapparat

für Zement und Zementrohmaterial — Kalk
— Gips — Ton — Erze — Phosphate —
Thomasschlacke — Feldspat — Quarz etc.

Bis Ende August 1910 über
50 Mahlanlagen im Betriebe u. Ausführung



Alpine Maschinenfabrik-Gesellschaft
Augsburg

**Spezialfabrik für Zerkleinerungs- und
Transport-Anlagen.**

A. 1. 2
 TP 735
 T 7
 1911

Inhalt.

1. Teil.

Kalendarium.

2. Teil.

	Seite
Ein Stichwörterverzeichnis befindet sich auf	156
Beschäftigung ausländischer Arbeiter	1
Schiedsgericht des Deutschen Vereins für Ton-, Zement- und Kalkindustrie. E. V.	11
Patent-Nutzungsvertrag	13
Kohlen-Lieferungsvertrag	17
Vertragsentwürfe: Vertrag zwischen einem Ziegeleibe- sitzer und einem Ziegelmeister, Vertrag über den Verkauf eines Ziegeleigrundstückes, Vertrag über den Kauf eines Ziegeleigeschäftes, Pachtvertrag einer Ziegelei, Vertrag einer Ziegelei-Verkaufsver- einigung, Gründungsvertrag einer Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Anstellungsvertrag für In- genieure, technische Beamte usw., Dienstordnung für Angestellte, Vertrag über das Eigentum von Erfindungen Angestellter, Gewerblicher Lehrvertrag, Mietsvertrag, Warenlieferungsvertrag, Maschinen- Lieferungsvertrag	23
Deckenziegel	24
Normal-Verblendziegel	30
Maße von Dachziegeln	31
Schamottewaren	32
Wieviel Formlinge faßt 1 cbm? Mauerziegelformlinge S. 32, Ziegelmaße vergangener Zeiten S. 34, Dachziegelformlinge, ungebrannte Dränröhren	32—35
Gewichte verschiedener Stoffe, Mauerwerk, Mörtel, Be- ton, Estriche, Fußbodenbeläge, Dächer	35—37
Oesterreichische Gewichtsannahmen für Mauerwerk	37
Zulässige Beanspruchung für 1 qcm	38
Schmelzpunkte verschiedener Stoffe	39
Brennstoffe, Heizwert, Aschengehalt, zur Verbrennung erforderliche Luft	40
Verbrennungsgase	40
Dampfverbrauch	41
Die Unfall-Haftpflichtgenossenschaft der Besitzer von Ziegeleien und verwandten Betrieben	41

	Seite
Ziegelei-Berufsgenossenschaft	42
Unfallanzeige	43
Aushänge, welche die Ziegelei-, Steinbruchs- und Töpferei- Berufsgenossenschaft vorschreiben	45
Abbau von Ton, Lehm, Kies und Sand	47
Abraum, Abbau in Sand- und Kiesgruben S. 47, Abbau in Ton- und Lehmgräbereien S. 48, Ab- graben des angeschütteten Gutes, Beschreibung einzelner empfehlenswerter Abbaumethoden, Er- mittlung der Böschungswinkel S. 50, Aufsicht S. 51, Verschiedenes	52
Sprengvorschriften	52
Arten der Sprengmittel, Verkehr mit Spreng- mitteln S. 52, Umarbeiten, Auftauen v. Sprengmitteln, Feuersgefahr S. 53, Beschaffenheit der Patronen- hülsen, Besetzen der Bohrlöcher und Wegtun der Schüsse S. 54, Schutz der Arbeiter S. 55, Ab- decken der Schüsse, Wegtun versagter Schüsse .	57
Verhütung von Bleierkrankungen	58
Arbeiterpapiere, Arbeitsordnung	60
Beschäftigung von Arbeiterinnen und jugendlichen Ar- beitern in Ziegeleien und Schamottefabriken . . .	62
Sonntagsarbeit in Ziegeleien, Kalk-, Gipsbrennereien und Zementfabriken	63
Schichtwechsel der Brenner	65
Auszeichnung von Arbeitern	67
Hilfsgeräte für Ziegeleien und ähnliche Werke	72
Der Kalk	75
Begriffserklärung, Allgemeine Eigenschaften der Kalke. Einteilung der Kalke S. 75, Rohstoffe S. 76, Ver- wendung der Kalksteine, Brennen des Kalkes S. 78, Eigenschaften des gebrannten Kalkes S. 81, Löschen des Kalkes S. 83, Handelsformen, Erhär- tungsvorgang des Kalkes im Mörtel S. 86, Ver- wendung des gebrannten Kalkes	87
Kalkprüfung. Gehalt des Kalksteines an kohlen-saurem Kalk, Aetzkalkbestimmung in gebranntem Kalk, Ge- halt des Kalkmörtels an Kalkhydrat, Kalkbestim- mung in der Kalksandsteinrohmasse	88
Fachschulen	89
Verzeichnis der Fachvereine im In- und Auslande . .	90
Schutz des gewerblichen Urheberrechts	102
Prüfungsanstalten für Baustoffe	103

	Seite
Frachtsätze für Wagenladungen und Stückgut für 10 t-	
Wagen	104
Berechnung des Frachturkundenstempels	106
Gebühren in Rechtsstreitigkeiten	108
Gebühren der Ingenieure und Architekten	109
Münzen verschiedener Länder	111
Maße und Gewichte verschiedener Länder	113
Maß- und Gewichtseinheiten	117
Gewicht und Größe der neuen Reichsmünzen	119
Flächen- und Körperberechnung	119, 150
Löhnungstabelle	121
Lohntafel für Stundenlohn	124
Lohntafel für Tagelohn	128
Verschiedene Werte der ganzen Zahlen von 1—500	136
Gebühr für Briefsendungen	151

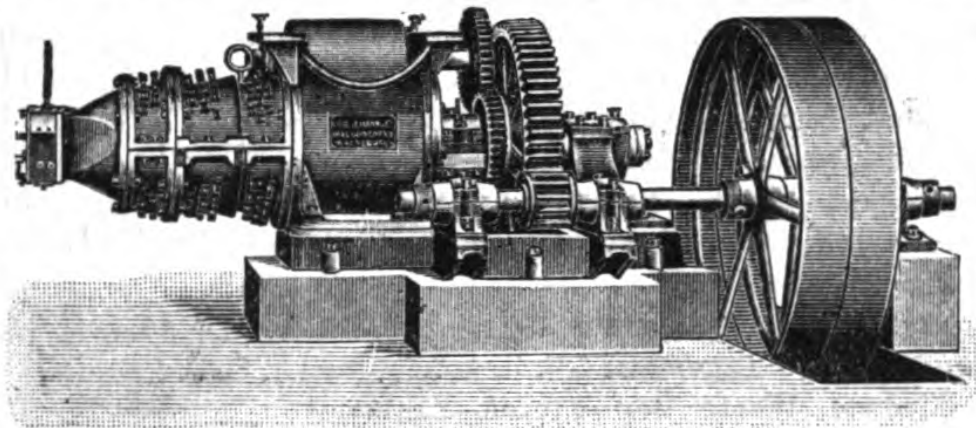
3. Teil.

Bücher-Verzeichnis, Bezugsquellennachweiser.

4. Teil.

Hilfsgeräte für Ziegeleien und ähnliche Werke (vergl.	
Teil 2, S. 72)	1—164
Abbohren des Grundstückes, Bohrkarte	1
Nivellierapparat	2
Probeentnahme und Untersuchung von Ton	7
Bewertung von Tonlagern	9
Arbeiter-Ueberwachung, Wächteruhr, Ziegelzähler	10—12
Eckertsche Walzenzange, Walzenschaufel	13—14
Bocks Weichheitsmesser	15
Kalorimeter	16
Kesselstein	19
Zugmesser, Orsat-Apparat, Fiebers-Apparat, Cramers	
Rauchgas-Apparat, Ados Rauchgas-Apparat, Rota-	
messer, Anemometer, Schreibmanometer, Pendel-	
Zugmesser	26—37
Papierschieber und seine Anbringung im Ringofen,	
Ringofenschieberpapier	40—44
Seger-, Zeiger- und Obel-Zugmesser	44—59
Brennerwarner, Stöckeruhr, Kontrolluhr, Wächteruhr,	
Meldeuhr, Kastenstechuhr	59—68
Garbrand-Temperatur, Setzmaß, Segerkegel, Hängeschalen,	
Haubenlerchen, Thermoelektrische Pyrometer.	
Wanner-Pyrometer	69—77
Schmauchöfen, fahrbare Schmauchöfen	78—81

Griesemann'sche Stufenpresse, Patent.



Neu!

Neu!

Griesemann'sche Muffenrohrpresse, D. R. P. und D. R.-G.-M.

Hohe Leistung!
Runde Rohre!
Höhere Dichtigkeit!
Keine Strukturbildung!



Griesemann & Co.,

Maschinenfabrik und Dampfziegelei,

Magdeburg-Neustadt 1.

	Seite
Schmauchthermometer, Stbthermometer, Quecksilber- thermometer mit Stahlgefäß, Graphit-Pyrometer, Backofen-Pyrometer	83—86
Beleuchtung für Ziegel- usw. Oefen	86
Verdunstungsmesser, Kissels Feuchtigkeitsmesser, Hygro- meter, schreibende Feuchtigkeitsmesser	88—92
Temperatur in Trockenräumen	92
Wärmemelder, Frostmelder	94—95
Ausschläge und Verfärbungen, Baryt-Apparat, Ermitte- lung der Salze im Ziegel	96—100
Porosität	101
Segervolumenometer, Ludwigvolumenometer	102—103
Trockenofen	104
Frost- und Wetterbeständigkeit, Druckfestigkeit . . .	105
Abnutzbarkeit von Platten, Klinkern, Schleifmaschine	109—110
Widerstandsfähigkeit gegen Schlag, Wasserdurchlässig- keitsprüfung, Luftdurchlässigkeit, Wärmeleitfähig- keit	111—113
Prüfung von Ton	114
Sandsiebe, Schlammapparat, Schönescher u. Schütze	115—117
Bindekraft der Tone, Bindekraftmesser	119
Baur's Kohlensäurebestimmungsapparat	121
Sanders Gasraummesser	122
Brennproben	125
Trockenschrank	128
Muffelofen, Segerofen, Heinecke-Ofen, Versuchsmuffel	129—134
Selbsttätiger Gasbereiter	135
Feuerfester Ton, Deville-Ofen, Elektrischer Schmelz- ofen	137—142
Kegelform	144
Schwindungsmesser	145
Geyersche Steinsäge	146
Herzogs Glasurprober, Uffrechts Glasurprüfer . . .	147—149
Büchsenmühle	150
Webers Wetterbeständigkeitsprüfer	152
Keßlersche Fluats	153
Ringofenzubehör	155
Einfacher Staubschützer, Schutzmaske gegen Staub . .	158
Schutzmaske gegen Dämpfe, Schutzbrille	158—159
Prüfung von Zementfarben	159
Prüfung gebrannten Kalkes, des Kalkmörtels auf dem Bau und des Kalksand-Rohgemenges	160—164

Sprengung des Tones

mittels unserer Sicherheits - Sprengstoffe

Ammon-Carbonit I

•• und Donarit ••

ist in jeder Beziehung vor-
teilhafter als alle anderen
Gewinnungsarten. **Zahl-
reiche Anerkennungen.**
Ausführliche Prospekte
werden auf Wunsch ko-
:: stenlos zugesandt. ::

Sprengstoff A.-G. Carbonit

Hamburg. Fabrik Schlebusch b. Köln.

Düsseldorf 1902: Goldene Preußische
Staatsmedaille, Goldene Ausstellungs-Medaille.

Lüttich 1905: Grand Prix.

F. L. Smidth & Co.

Kopenhagen

Berlin

Telegrammadresse: Folasmidth

Anlage von

Zementwerken

in modernster Ausführung

mit

Kominoren

Rohrmühlen

Rotieröfen

nach eigenem patentierten Verfahren



Maschinenfabriken in

Lübeck — New York — Kopenhagen

Ausführungsstellen in

Bielitz, Oesterr. — Landskrona, Schweden

Lübecker Maschinenbau- Gesellschaft

== Lübeck ==

Älteste und größte deutsche
Spezialfabrik für den Bau von
Baggergeräten aller Art.

Bisher über 600 Baggergeräte
nach allen Weltteilen geliefert.

Spezialitäten:

Trockenbagger für Dampf- u. elektr.
Antrieb zu Abraumzwecken und
Gewinnung von Rohmaterialien
für Ziegeleien.

Löffelbagger in modernster Bauart.
Tonhobelmaschinen (D.R.P. angem.)
zur Ton- und Lehmgewinnung
für Ziegeleizwecke.

Bagger zu Kauf und Miete.
Normale Trockenbagger stets vorrätig.
Ingenieurvertreter im In- u. Auslande!
Man verlange Prospekte!

1911. Januar						Februar						März						April					
S	1	8	15	22	29		5	12	19	26		5	12	19	26		2	9	16	23	30		
M	2	9	16	23	30		6	13	20	27		6	13	20	27		3	10	17	24			
D	3	10	17	24	31		7	14	21	28		7	14	21	28		4	11	18	25			
M	4	11	18	25		1	8	15	22		1	8	15	22	29		5	12	19	26			
D	5	12	19	26		2	9	16	23		2	9	16	23	30		6	13	20	27			
F	6	13	20	27		3	10	17	24		3	10	17	24	31		7	14	21	28			
S	7	14	21	28		4	11	18	25		4	11	18	25		1	8	15	22	29			
Mai						Juni						Juli						August					
S		7	14	21	28		4	11	18	25		2	9	16	23	30		6	13	20	27		
M	1	8	15	22	29		5	12	19	26		3	10	17	24	31		7	14	21	28		
D	2	9	16	23	30		6	13	20	27		4	11	18	25		1	8	15	22	29		
M	3	10	17	24	31		7	14	21	28		5	12	19	26		2	9	16	23	30		
D	4	11	18	25		1	8	15	22	29		6	13	20	27		3	10	17	24	31		
F	5	12	19	26		2	9	16	23	30		7	14	21	28		4	11	18	25			
S	6	13	20	27		3	10	17	24		1	8	15	22	29		5	12	19	26			
September						Oktober						November						Dezember					
S		3	10	17	24		1	8	15	22	29		5	12	19	26		3	10	17	24	31	
M		4	11	18	25		2	9	16	23	30		6	13	20	27		4	11	18	25		
D		5	12	19	26		3	10	17	24	31		7	14	21	28		5	12	19	26		
M		6	13	20	27		4	11	18	25		1	8	15	22	29		6	13	20	27		
D		7	14	21	28		5	12	19	26		2	9	16	23	30		7	14	21	28		
F	1	8	15	22	29		6	13	20	27		3	10	17	24		1	8	15	22	29		
S	2	9	16	23	30		7	14	21	28		4	11	18	25		2	9	16	23	30		
1912. Januar						Februar						März						April					
S		7	14	21	28		4	11	18	25		3	10	17	24	31		7	14	21	28		
M	1	8	15	22	29		5	12	19	26		4	11	18	25		1	8	15	22	29		
D	2	9	16	23	30		6	13	20	27		5	12	19	26		2	9	16	23	30		
M	3	10	17	24	31		7	14	21	28		6	13	20	27		3	10	17	24			
D	4	11	18	25		1	8	15	22	29		7	14	21	28		4	11	18	25			
F	5	12	19	26		2	9	16	23		1	8	15	22	29		5	12	19	26			
S	6	13	20	27		3	10	17	24		2	9	16	23	30		6	13	20	27			
Mai						Juni						Juli						August					
S		5	12	19	26		2	9	16	23	30		7	14	21	28		4	11	18	25		
M		6	13	20	27		3	10	17	24		1	8	15	22	29		5	12	19	26		
D		7	14	21	28		4	11	18	25		2	9	16	23	30		6	13	20	27		
M	1	8	15	22	29		5	12	19	26		3	10	17	24	31		7	14	21	28		
D	2	9	16	23	30		6	13	20	27		4	11	18	25		1	8	15	22	29		
F	3	10	17	24	31		7	14	21	28		5	12	19	26		2	9	16	23	30		
S	4	11	18	25		1	8	15	22	29		6	13	20	27		3	10	17	24	31		
September						Oktober						November						Dezember					
S	1	8	15	22	29		6	13	20	27		3	10	17	24		1	8	15	22	29		
M	2	9	16	23	30		7	14	21	28		4	11	18	25		2	9	16	23	30		
D	3	10	17	24		1	8	15	22	29		5	12	19	26		3	10	17	24	31		
M	4	11	18	25		2	9	16	23	30		6	13	20	27		4	11	18	25			
D	5	12	19	26		3	10	17	24	31		7	14	21	28		5	12	19	26			
F	6	13	20	27		4	11	18	25		1	8	15	22	29		6	13	20	27			
S	7	14	21	28		5	12	19	26		2	9	16	23	30		7	14	21	28			

1911

Januar

Februar

März

S	1	Neujahr
M	2	Abel, Seth
D	3	Enoch, Dan.
M	4	Methusalem
D	5	Simeon
F	6	Heil. 3 König.
S	7	Melchior
S	8	1. n. Epiph. D
M	9	Kaspar
D	10	Paulus Eins.
M	11	Erhard
D	12	R. inhold
F	13	Hilarius ☿
S	14	Felix
S	15	2. n. Epiph.
M	16	Marcellus
D	17	Antonius
M	18	Prisca
D	19	Ferdinand
F	20	Fabian
S	21	Agnes
S	22	3. n. Epiph. ☿
M	23	Emerentiana
D	24	Timotheus
M	25	Pauli Bek.
D	26	Polykarp
F	27	Joh. Chrys.
S	28	Karl
S	29	4. n. Epiph.
M	30	Adelgunde ☿
D	31	Valerius

M	1	Brigitte
D	2	Maria Reinig.
F	3	Blasius
S	4	Veronica
S	5	5. n. Epiph.
M	6	Dorothea D
D	7	Richard
M	8	Salomon
D	9	Apollonia
F	10	Renata
S	11	Euphrosyna
S	12	Septuag.
M	13	Benignus ☿
D	14	Valentinus
M	15	Formosus
D	16	Juliana
F	17	Constantia
S	18	Concordia
S	19	Sexagesima
M	20	Eucherius
D	21	Eleonora ☿
M	22	Petri Stuhl.
D	23	Reinhard
F	24	Matthias
S	25	Victorinus
S	26	Estomihi
M	27	Hektor
D	28	Fastnacht

M	1	Ascherm. ☿
D	2	Luise
F	3	Kunigunde
S	4	Adrianus
S	5	1. Invocavit
M	6	Eberhard. D
D	7	Felicitas
M	8	Quat.
D	9	Prudentius
F	10	Henriette
S	11	Rosina
S	12	2. Rem.
M	13	Ernst
D	14	Zacharias
M	15	Isabella ☿
D	16	Cyriakus
F	17	Gertrud
S	18	Alexander
S	19	3. Oculi
M	20	Hubert
D	21	Benedictus
M	22	Kasimir
D	23	Eberhard ☿
F	24	Gabriel
S	25	Maria Verk.
S	26	4. Lätare
M	27	Rupert
D	28	Gideon
M	29	Eustasius
D	30	Guido
F	31	Philippine ☿

Vereins-Woche

Kaisers Geburtstag

1911
Mai

April

Juni

S	1	Theodora		M	1	Philipp., Jak.		D	1	Nikomedes	
S	2	5. Judica		D	2	Sigismund		F	2	Marquard	
M	3	Christian		M	3	Kreuz. Erl.		S	3	Erasmus	
D	4	Ambrosius		D	4	Florian		S	4	H. Pfingstf.	
M	5	Maximus		F	5	Gothard		M	5	Pfingstm.	
D	6	Sixtus		S	6	Dietrich		D	6	Benignus	
F	7	Cölestin		S	7	3. Jubilate		M	7	Lucretia	
S	8	Heilmann		S	8	Stanislaus		D	8	Medardus	
S	9	6. Palmarum		M	9	Hiob		F	9	Barnim	
M	10	Ezechiël		D	10	Gordian		S	10	Onuphrius	
D	11	Hermann		M	11	Mamertus		S	11	Trinitatis	
M	12	Julius		D	12	Pankrätius		M	12	Claudina	
D	13	Gr. Donn.		F	13	Servatius		D	13	Tobias	
F	14	Karfreitag		S	14	4. Cantate		M	14	Modestus	
S	15	Obdias		S	15	Sophia		D	15	Fronleich.	
S	16	H. Osterfest		M	16	Honoratus		F	16	Justina	
M	17	Ostermontag		D	17	Jobst		S	17	Volkmar	
D	18	Florentin		M	18	Liborius		S	18	1. n. Trin.	
M	19	Werner		D	19	Sara		M	19	Gervas.	
D	20	Sulpitius		F	20	Franziska		D	20	Raphael	
F	21	Adolf		S	21	5. Rogate		M	21	Jakobina	
S	22	Lothar		S	22	Helena		D	22	Achatius	
S	23	1. Quasimodo		M	23	Desiderius		F	23	Basilius	
M	24	Albert		D	24	Ester		S	24	Johann. d. T.	
D	25	Markus Ev.		M	25	Himmelf. Chr.		S	25	2. n. Trin.	
M	26	Raimarus		D	26	Eduard		M	26	Jeremias	
D	27	Anastasius		F	27	Beda		D	27	Sieb. Schläf.	
F	28	Therese		S	28	6. Exaudi		M	28	L o Papst	
S	29	Sibylla		M	29	Maximilian		D	29	Peter, Paul	
S	30	2. Mis. Dom.		M	30	Wigand		F	30	Pauli Ged.	
					31	Petronella					

1911

Juli

August

September

S	1	Theobald	D	1	Petri Kett. D	F	1	Aegidius
S	2	3. n. Trin.	M	2	Portinucula	S	2	Rahel, Lea
M	3	Cornelius D	D	3	August	S	3	12. n. Trin.
D	4	Ulrich	F	4	Perpetua	M	4	Moses
M	5	Anselmus	S	5	Dominicus	D	5	Nathanael
D	6	Jesaias	S	6	8. n. Trin.	M	6	Magnus
F	7	Demetrius	M	7	Donatus	D	7	Regina
S	8	Kilian	M	8	Ladislauß	F	8	Mariä Geb. ☿
S	9	4. n. Trin.	D	9	Romanus	S	9	Bruno
M	10	Sieben Brüd. ☿	M	10	Laurentius ☿	S	10	13. n. Trin.
D	11	Pius ☿	F	11	Titus	M	11	Gerhard
M	12	Heinrich	S	12	Klara	D	12	Ottlie
D	13	Margarete	S	13	9. n. Trin.	M	13	Christlieb
F	14	Bonaventura	M	14	Eusebius	D	14	Kreuz. Erhöh.
S	15	Apostel Teil.	D	15	Mar. Himm.	F	15	Constantia ☿
S	16	5. n. Trin.	M	16	Isaak	S	16	Euphemia
M	17	Alexius	D	17	Bertram ☿	S	17	14. n. Trin.
D	18	Karolina ☿	F	18	Emilia	M	18	Siegfried
M	19	Ruth	S	19	Sebald	D	19	Januarius
D	20	Elias	S	20	10. n. Trin.	M	20	Quat. Fried.
F	21	Daniel	M	21	Anastasius	D	21	Mathäus Ev. ☿
S	22	Maria Magd.	D	22	Oswald	F	22	Moritz
S	23	6. n. Trin.	M	23	Zachäus	S	23	Joel
M	24	Christine	D	24	Barthol. ☿	S	24	15. n. Trin.
D	25	Jakobus ☿	F	25	Ludwig	M	25	Kleophas
M	26	Anna	S	26	Irenäus	D	26	Cyprianus
D	27	Bertold	S	27	11. n. Trin.	M	27	Kosm. Dam.
F	28	Innocenz	M	28	Augustinus	D	28	Wenzeslaus
S	29	Martha	M	29	Joh. Enth.	F	29	Michael
S	30	7. n. Trin.	D	30	Benjamin	S	30	Hieronym. D
M	31	Germanus		31	Rebekka D			

1911

Oktober

November

Dezember

S	1	15. n. Trin.	M	1	Aller Heilig.	F	1	Arnold
M	2	Vollrad	D	2	Aller Seelen	S	2	Candidus
D	3	Ewald	F	3	Gottlieb	S	3	1. Advent
M	4	Franz	S	4	Charlotte	M	4	Barbara
D	5	Fides	S	5	21. n. Trin.	D	5	Abigail
F	6	Charitas	S	6	Leonhard ☿	M	6	Nikolaus ☿
S	7	Spes	S	7	Erdmann	D	7	An onia
S	8	17. n. Trin. ☿	M	8	Claudius	F	8	Mariä Empl.
M	9	Dionysius	D	9	Theodorus	S	9	Joachim
D	10	Amalia	F	10	Mart'n Paps'	S	10	2. Advent
M	11	Burchard	S	11	Mart. Bischof	M	11	Waldemar
D	12	Ehrenfried	S	12	22. n. Trin. ☿	D	12	Epimach. ☿
F	13	Kolomann	M	13	Eugen	M	13	Lucia
S	14	Wilhelmine	D	14	Levinus	D	14	Israel
S	15	18. n. Trin. ☿	M	15	Leopold	F	15	Johanna
M	16	Gallus	D	16	Ottomar	S	16	Ananias
D	17	Florentin	S	17	Hugo	S	17	3. Advent
M	18	Lukas Ev.	M	18	Gotschalk	M	18	Christoph
D	19	Ptolemäus	D	19	23. n. Trin.	D	19	Manasse
F	20	Wendelin	M	20	Edmund ☿	M	20	Abraham ☿
S	21	Ursula	D	21	Mariä Opfer	D	21	Thomas Ap.
S	22	19. n. Trin. ☿	M	22	Bußtag	F	22	Beata
M	23	Severinus	D	23	Klemens	S	23	Ignatius
D	24	Salome	F	24	Lebrecht	S	24	4. Advent
M	25	Adelheid	S	25	Katharina	M	25	Heil. Christf.
D	26	Amandus	S	26	Totenfest	D	26	Stephanus
F	27	Sabina	M	27	Lot	M	27	Johannes Ev.
S	28	Simon, Juda	D	28	Günter	D	28	Un. Kindl. ☿
S	29	20. n. Trin.	M	29	Noah	F	29	Jonathan
M	30	Hartmann ☿	D	30	Andreas	S	30	David
D	31	Wolfgang				S	31	Sylvester

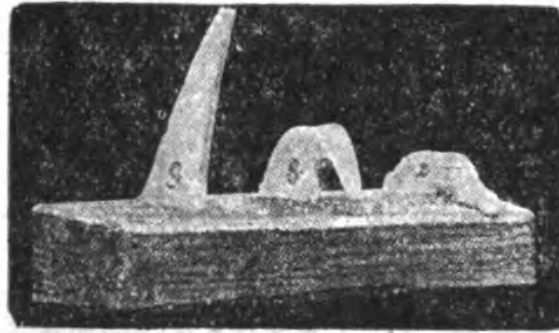
Segerkegel.

Segerkegel sind unentbehrlich für die Ueberwachung des Brennbetriebes.

Segerkegel sind in über Tausend Ziegeleien, Hunderten von Töpfereien und Fabriken von Schamottewaren, Steingut, Steinzeug, Porzellan und verwandten Erzeugnissen ständig im Gebrauch.

Segerkegel sollten in keinem Betriebe fehlen, da ihr Wert unzweifelhaft erprobt ist.

Segerkegel anzuwenden, liegt im eigenen Interesse jedes Fabrikanten.



Segerkegel werden von dem Chemischen Laboratorium für Tonindustrie, Prof. Dr. H. Seger & E. Cramer, G. m. b. H., Berlin NW. 21, Dreysestr. 4, vertrieben.

Segerkegel sind abgestumpfte dreiseitige Pyramiden von 6 cm Höhe. Sie stellen eine Reihe systematisch zusammengesetzter, an Schwerschmelzbarkeit stetig zunehmender Silikatmenge dar und dienen zum Beobachten des Fortschreitens der Hitze in Oefen und Feuerungsanlagen.

Die vorstehende Abbildung zeigt eine Reihe von Segerkegeln, welche zur Ueberwachung des Brandes gedient haben.

Der erreichte Brenngrad entspricht dem Segerkegel 8, weil derselbe derart geschmolzen ist, daß er mit der Spitze die Unterlagsplatte berührt; Segerkegel 7 ist schon völlig breit geschmolzen, während Segerkegel 9 noch nicht geschmolzen ist.

Die einzelnen Zweige der Tonindustrie bedienen sich zur Beurteilung des Brenngrades im allgemeinen der folgenden Segerkegelnummern:

Porzellanfarben und Lüster

Segerkegel	022	600°	019	690°	016	750°	013a	835°
	021	650	018	710	015a	790	012a	855
	020	670	017	730	014a	815	011a	880
							010a	900

Ziegel aus kalk- und eisenoxydreichen Tonen, Ofenkacheln und dergl.

Segerkegel	010a	900°	08a	940	05a	1000°	02a	1060°
	09a	920	07a	960	04a	1020°	01a	1080
			06a	980	03a	1040		

Ziegel aus kalk- und eisenoxydarmen Tonen, Klinker, Fußbodenplatten und ähnliche Erzeugnisse

Segerkegel	1a	1100°	3a	1140°	6a	1200°	9	1280°
	2a	1120	4a	1160	7	1230	10	1300
			5a	1180	8	1250		

Steinzeug mit Salz- oder Lehmglasur

Segerkegel	3a	1140°	5a	1180°	8	1250°	11	1320°
	4a	1160	6a	1200	9	1280	12	1350
			7	1230	10	1300		

Steingut (Rohbrand)

Segerkegel	3a	1140°	5a	1180°	7	1230°	9	1280°
	4a	1160	6a	1200	8	1250	10	1300

Steingut (Glattbrand)

Segerkegel	010a	900°	06a	980°	02a	1060°	3a	1140°
	09a	920	05a	1000	01a	1080	4a	1160
	08a	940	04a	1020	1a	1100	5a	1180
	07a	960	03a	1040	2a	1120	6a	1200

Schamottewaren, Porzellan und Zement

Segerkegel	10	1300°	13	1380°	16	1460°	19	1520°
	11	1320	14	1410	17	1480	20	1530
	12	1350	15	1435	18	1500		

Dinas-(Silika-)Ziegel und Schmelzen schwerflüssiger Gläser bezw. in der Stahl- und Wassergasindustrie

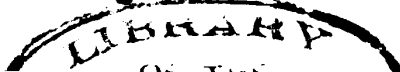
Segerkegel	18	1500°	19	1520°	20	1530°
------------	----	-------	----	-------	----	-------

Zur Bestimmung der Feuerfestigkeit der Tone und anderer feuerfester Stoffe sowie der feuerfesten Erzeugnisse dienen Segerkegel 26—36. Für außergewöhnlich hohe Temperaturen kommen Segerkegel 37—42 in Betracht.

100 Segerkegel kosten 4,50 M. ab Berlin. Von jeder einzelnen Nummer werden auch weniger als 100 Stück abgegeben, ganz nach Wunsch der Abnehmer. Bei geringerem Bezuge kostet das Stück 5 Pf. Zu beachten ist, daß die Segerkegel trocken aufbewahrt werden müssen.

Berlin NW 21, Dreysestraße 4.

**Chemisches Laboratorium für Tonindustrie
Prof. Dr. H. Seger & E. Cramer, G. m. b. H.**



Veränderliche christliche Feiertage.

1911:

28. Februar: Fastnacht.
14. April: Karfreitag.
16. April: Osterfest.
25. Mai: Himmelfahrt.
4. Juni: Pfingstfest.
22. November: Bußtag.
26. November: Totenfeier.

1912:

20. Februar: Fastnacht.
5. April: Karfreitag.
7. April: Osterfest.
16. Mai: Himmelfahrt.
26. Juni: Pfingstfest.
20. November: Bußtag.
24. November: Totenfeier.



Für den gebundenen ersten Teil des

Tonindustrie - Kalenders

gelangt in diesem Jahre wieder eine schöne elegante

Ledertasche

zur Ausgabe, welche diesen von fast allen Besitzern des Kalenders ständig in der Tasche mitgeführten Teil gegen Abnutzung schützt, ohne die Benützung irgendwie zu hindern oder zu erschweren.

Der Preis der für jahrelangen Gebrauch bestimmten Tasche aus bestem Leder beträgt

2,20 Mark.

Bestellungen sind unter Einsendung des Betrages zu richten an die Geschäftsstelle der

Tonindustrie-Zeitung G. m. b. H.

BERLIN NW 21. Dreysestr. 4.

Die Vereinssitzungen im Architektenhause zu Berlin, Wilhelmstraße 92/93.

13. Febr. Montag	14. Febr. Dienstag	15. Febr. Mittwoch	16. Febr. Donners- tag	17. Febr. Freitag	18. Febr. Sonn- abend	20. Febr. Montag	21. Febr. Dienstag	22. Febr. Mittwoch	23. Febr. Donners- tag	24. Febr. Freitag	25. Febr. Sonn- abend
Deutscher Beton- Verein Saal A 10 Uhr	Zementwaren- Fabrikanten-Verein Deutschlands Saal A 10 Uhr	Verein deutscher Firmen für Schornsteinbau und Feuerungsanlagen Saal B 10 Uhr	Verein deutscher Portlandzement- Fabrikanten Saal A 10 Uhr	Verein deutscher Kalkwerke Saal B 10 Uhr		Verein deutscher Verblend- stein und Terrakotten- Fabrikanten Saal B 10 1/2 Uhr	Deutscher Verein für Ton-, Zement- und Kalkindustrie Saal A 10 Uhr	Verein deutscher Fabriken feuerfester Produkte Saal B 10 Uhr	Ver- band deut- scher Ton- indu- strieller Saal A 10 Uhr	Verein der Kalk- sandsteinfabriken Saal A 10 Uhr	
Bau- polizei- beamten- Verein Saal B 10 Uhr		Deutscher Gips- Verein Saal C 10 Uhr				Verein deutscher Tonrohr- Fabrikanten Saal F 1 Uhr	Verein der Blumen- topf- Fabri- kanten Deutsch- lands Saal F 3 Uhr			Märki- scher Ziegelei- besitzer- bund Saal B 10 Uhr	
						Sektion der Dachziegel- Fabrikanten Saal C 10 Uhr				Verein der Fabri- kanten gelochter poröser Tonwaren Saal F 10 Uhr	

Januar

Sonntag 1. ☉ A. 8,14 Vm., U. 3,53 Nm. ☾ A. 9,26 Vm., U. 4,08 Nm.
Neujahr.

Januar

Montag 2. ☉ A. 8,13 Vm., U. 3,54 Nm. ☾ A. 10,02 Vm., U. 5,19 Nm.

Dienstag 3. ☉ A. 8,13 Vm., U. 3,55 Nm. ☾ A. 10,29 Vm., U. 6,36 Nm.

Mittwoch 4. ☉ A. 8,13 Vm., U. 3,57 Nm. ☾ A. 10,49 Vm., U. 7,55 Nm.

Chemisch. Laboratorium

Januar

für Tonindustrie G. m. b. H.

Januar

Donnerstag 5. ☉ A. 8,13 Vm., U. 3,58 Nm. ☾ A. 11,05 Vm., U. 9,15 Nm.

Freitag 6. ☉ A. 8,13 Vm., U. 3,59 Nm. ☾ A. 11,18 Vm., U. 10,34 Nm.

Heil. 3 Könige. Kath. Feiertag.

Sonnabend 7. ☉ A. 8,12 Vm., U. 4,00 Nm. ☾ A. 11,30 Vm., U. 11,55 Nm.
1891. Ministerial Erlaß über Ermittlung von Prüfungsverfahren zur
Vergleichung von Portlandzement mit anderen hydraulischen
Bindemitteln.

Prof. Dr. H. Seger & E. Cramer

Januar

G. m. b. H., Berlin NW 21

Januar

Sonntag 8. ☉ A. 8,12 Vm., U. 4,02 Nm. ☾ A. 11,43 Vm., U. — .
Erstes Viertel 7 Uhr Vm.

1897. Aufforderung des Ministeriums für öffentliche Arbeiten an den Verein deutscher Portlandzement-Fabrikanten, Vertreter zu dem Seewasserausschuss zu ernennen.

Montag 9. ☉ A. 8,11 Vm., U. 4,03 Nm. ☾ A. 11,57 Vm., U. 1,19 Vm.
1907. Franz Meiser, Erbauer des ersten Gasringofens, in Nürnberg †.

Dienstag 10. ☉ A. 8,11 Vm., U. 4,04 Nm. ☾ A. 12,14 Nm., U. 2,46 Vm.

Patentbureau für

Januar

Tonindustrie, Berlin NW 21

Januar

Mittwoch 11. ☉ A. 8,10 Vm., U. 4,06 Nm. ☾ A. 12,38 Nm., U. 4,16 Vm.

Donnerstag 12. ☉ A. 8,09 Vm., U. 4,07 Nm. ☾ A. 1,13 Nm., U. 5,47 Vm.
1865. Friedrich Hoffmann (†) gründet den Deutschen Verein für Fabrikation von Ziegeln, Tonwaren, Kalk und Zement, aus dem später der jetzige Deutsche Verein für Ton-, Zement- und Kalkindustrie, Verein deutscher Portlandzement-Fabrikanten und Verein deutscher Kalkwerke hervorgingen.

Freitag 13. ☉ A. 8,09 Vm., U. 4,09 Nm. ☾ A. 2,04 Nm., U. 7,10 Vm.

Tonindustrie-Zeitung

Januar

G. m. b. H., Berlin NW21

Januar

Sonnabend 14. ☉ A. 8,08 Vm., U. 4,10 Nm. ☾ A. 3,13 Nm., U. 8,16 Vm.
Vollmond 11 Uhr Nm.

Sonntag 15. ☉ A. 8,07 Vm., U. 4,12 Nm. ☾ A. 4,36 Nm., U. 9,02 Vm.

Montag 16. ☉ A. 8,06 Vm., U. 4,14 Nm. ☾ A. 6,05 Nm., U. 9,34 Vm.
1855. Kommerzienrat Ernst Henneberg (†) in Gotha *.
1897. Verfügung des Ministers der öffentlichen Arbeiten, Portland-
zementlieferungen in kg auszuschreiben.

Chemisch. Laboratorium

Januar

für Tonindustrie G. m. b. H.

Januar

Dienstag 17. ☉ A. 8,05 Vm., U. 4,15 Nm. ☾ A. 7,31 Nm., U. 9,55 Vm.

Mittwoch 18. ☉ A. 8,04 Vm., U. 4,17 Nm. ☾ A. 8,52 Nm., U. 10,11 Vm.

Donnerstag 19. ☉ A. 8,03 Vm., U. 4,18 Nm. ☾ 10,09 Nm., U. 10,24 Vm.

Prf. Dr. H. Seger & E. Cramer

Januar

G. m. b. H., Berlin NW 21

Januar

Freitag 20. ☉ A. 8,02 Vm., U. 4,20 Nm. ☾ A. 11,23 Nm., U. 10,35 Vm.

Sonnabend 21. ☉ A. 8,01 Vm., U. 4,22 Nm. ☾ A. —, U. 10,46 Vm.
1899. Hartwig Hüser, Vorsitzender des Deutschen Beton-Vereins, †.

Sonntag 22. ☉ A. 8,00 Vm., U. 4,24 Nm. ☾ A. 12,36 Vm., U. 10,58 Vm.
Letztes Viertel 7 Uhr Vm.

Patentbureau für

Januar

Tonindustrie, Berlin NW 21

Januar

Montag 23. ☉ A. 7,59 Vm., U. 4,26 Nm. ☾ A. 1,49 Vm., U. 11,11 Vm.

Dienstag 24. ☉ A. 7,57 Vm., U. 4,27 Nm. ☾ A. 3,02 Vm., U. 11,27 Vm.
876. Die Schaffung von Portlandzement Normen wird angeregt.
877. Gründung des Vereins deutscher Portlandzement-Fabrikanten.

Mittwoch 25. ☉ A. 7,56 Vm., U. 4,29 Nm. ☾ A. 4,14 Vm., U. 11,49 Vm.
1872. Seger (†) wird zum Schriftführer des Deutschen Vereins für
Ton-, Zement- und Kalkindustrie gewählt.
1872. Prof. Dr. Dürre (†), Prof. Dr. Bischof und Dr. Richters in
Saarau werden zu Ehrenmitgliedern des Deutschen Vereins für
Ton-, Zement- und Kalkindustrie gewählt.
1907. Geh. Kommerzienrat Hugo Buderus in Hirzenhain, Oberhessen †.

Tonindustrie-Zeitung

Januar

G. m. b. H., Berlin NW 21

Januar

Donnerstag 26. ☉ A. 7,55 Vm., U. 4,31 Nm. ☾ A. 5,25 Vm., U. 12,19 Nm.
1901. Prof. Hans Hauenschild †.

Freitag 27. ☉ A. 7,53 Vm., U. 4,33 Nm. ☾ A. 6,29 Vm., U. 1,00 Nm.
Kaisers und Königs Geburtstag.
Bußtag in Württemberg.

Sonnabend 28. ☉ A. 7,52 Vm., U. 4,35 Nm. ☾ A. 7,22 Vm., U. 1,56 Nm.

Januar

Sonntag 29. ☉ A. 7,50 Vm., U. 4,37 Nm. ☾ A. 8,03 Vm., U. 3,05 Nm.
1893. Der Magnesia-Ausschuß des Vereins deutscher Portlandzement-Fabrikanten billigt 5 v. H. Magnesia im Portlandzement.

Montag 30. ☉ A. 7,49 Vm., U. 4,38 Nm. ☾ A. 8,33 Vm., U. 4,21 Nm.
Neumond 11 Uhr Vm.
1781. G. F. C. Frick, Direktor der Königl. Porzellan-Manufaktur, in Berlin *.

Prof. Dr. H. Seger & E. Cramer

Januar

G. m. b. H., Berlin NW 21

Januar

Dienstag 31. ☉ A. 7,47 Vm., U. 4,40 Nm. ☾ A. 8,55 Vm., U. 5,42 Nm.
1905. Hofrat Prof. Ludwig v. Tetmajer in Wien †.
1910. Ministerialerlaß über Belastungsannahmen und zulässige Beanspruchungen.

Februar

Mittwoch 1. ☉ A. 7,46 Vm., U. 4,42 Nm. ☾ A. 9,12 Vm., U. 7,03 Nm.
1904. A. Dannenberg in Görlitz †.

Patentbureau für

Februar

Tonindustrie, Berlin NW 21

Februar

Donnerstag 2. ☉ A. 7,44 Vm., U. 4,44 Nm. ☾ A. 9,25 Vm., U. 8,24 Nm.

Freitag 3. ☉ A. 7,43 Vm., U. 4,46 Nm. ☾ A. 9,38 Vm., U. 9,45 Nm.
1879. Aufstellung von Normalmaßen für Verblender und Formziegel.
1881. Kommerzienrat Paul March (†) wird zum Vorsitzenden des
Deutschen Vereins für Ton-, Zement- und Kalkindustrie gewählt.
1886. Heusinger von Waldegg †.

Sonnabend 4. ☉ A. 7,41 Vm., U. 4,48 Nm. ☾ A. 9,50 Vm., U. 11,07 Nm.
1862. J. Fr. Böttger, Erfinder des Porzellans, in Schleiz †.

Tonindustrie-Zeitung

Februar

G. m. b. H., Berlin NW21

Februar

Sonntag 5. ☉ A. 7,39 Vm., U. 4,49 Nm. ☾ A. 10,03 Vm., U. —.
1770. Alexander Brongniart in Paris *.

Montag 6. ☉ A. 7,38 Vm., U. 4,51 Nm. ☾ A. 10,19 Vm., U. 12,32 Vm.
1845. L. Erdmenger (†), in Weissenstein *.
Erstes Viertel 4 Uhr Nm.

Dienstag 7. ☉ A. 7,36 Vm., U. 4,53 Nm. ☾ A. 10,40 Vm., U. 1,59 Vm.
1867. Johann Gottfried Menzel (†), Direktor der Königlichen Ziegelei
zu Joachimsthal, wird zum Ehrenmitglied des Deutschen Vereins
für Ton-, Zement- und Kalkindustrie gewählt.

Chemisch. Laboratorium

Februar

für Tonindustrie G. m. b. H.

Februar

Mittwoch 8. ☉ A. 7,34 Vm., U. 4,55 Nm. ☾ A. 11,08 Vm., U. 3,28 Vm.

Donnerstag 9. ☉ A. 7,32 Vm., U. 4,57 Nm. ☾ A. 11,51 Vm., U. 4,52 Vm.
1869. Beschluß, die bisher gebräuchlichen Ziegelmaße mit dem neu eingeführten Metermaß in Einklang zu bringen.

Freitag 10. ☉ A. 7,30 Vm., U. 4,59 Nm. ☾ A. 12,51 Nm., U. 6,03 Vm.

Prof. Dr. H. Seger & E. Cramer

Februar

G. m. b. H., Berlin NW 21

Februar

Sonnabend 11. ☉ A. 7,28 Vm., U. 5,01 Nm. ☾ A. 2,07 Nm., U. 6,55 Vm.

Sonntag 12. ☉ A. 7,27 Vm., U. 5,03 Nm. ☾ A. 3,33 Nm., U. 7,32 Vm.

Patentbureau für

Februar

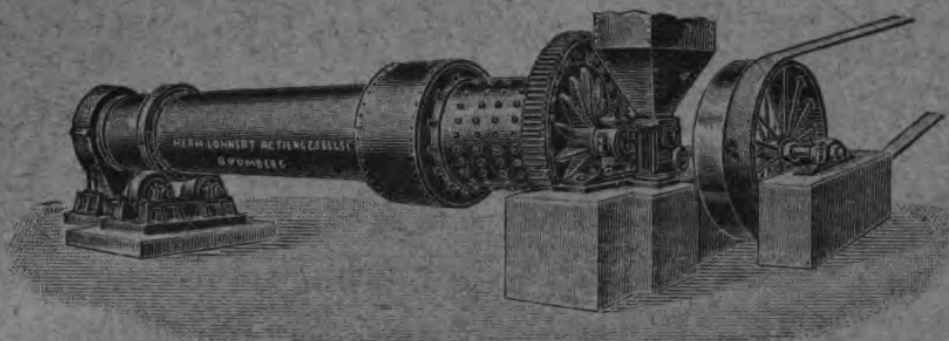
Tonindustrie, Berlin NW 21

Februar

Montag 13. ☉ A. 7,25 Vm., U. 5,05 Nm. ☾ A. 5,01 Nm., U. 7,57 Vm.
Vollmond 12 Uhr Mittag.

Deutscher Beton-Verein, Hauptversammlung, (Saal A)
10 Uhr.

Baupolizeibeamten-Verein, Hauptversammlung, (Saal B)
10 Uhr.



Die Molitor-Verbundmühle D. R. P.

hat sich in vielen Ausführungen

bewährt als vorzüglichste Mahlmaschine

für Zement, Kalkstein, Hochofenschlacke u. Kohle. Vorschrotung und Feinmahlung erfolgen in einem Rohr ohne Anwendung von Sieben, Windsichter, Elevatoren oder sonstigen Nebenapparaten. — Große Ersparnis an Raum, Fundamenten, Kraft, Unterhaltung. — Jede gewünschte Feinheit des Produktes.

Leistung pro PS.-Stunde wird von keinem andern Mahlsystem erreicht.

Man verlange Projektzeichnungen
und Kostenanschläge für

kompl. Zementfabrikseinrichtungen,

um sich zu überzeugen, wie sehr sich diese durch Anwendung der Molitor-Verbundmühle in Anlage und Betrieb vereinfachen und verbilligen.

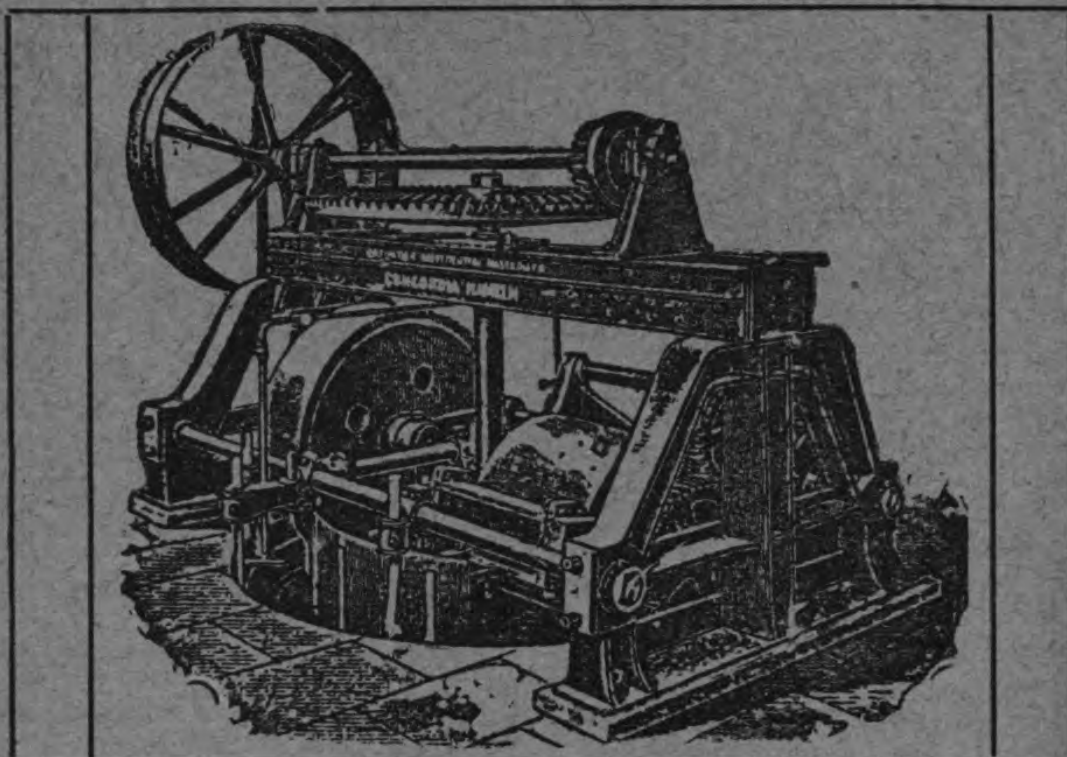
Herm. Löhnert, Akt.- Ges., Bromberg.

Eisen- und Hartgußwerke Concordia Hameln a. Weser

bedeutendste Spezialfabrik für moderne u. komplette

Ziegelei-Einrichtungen

besonders „Concordia“ - Differential - Naßkollergang,
System Erfurth D. R. P. und sämtliche Rostkoller mit
oberem u. unterem Antrieb bis 7000 kg Läufergewicht!



Selbsttätiger Misch- und Beschickungs- Apparat „CONCORDIA“

D. R. P. Nr. 213 795. D. R. P. Nr. 227 185 und D. R. G. M.

Präzisions - Differential - Feinwalzwerk

Dreiläufer-Walzwerk

: Hartguß aller Art :

Straßen-Lokomotiven für Massensteintransport.

Tonindustrie-Zeitung

Februar

G. m. b. H., Berlin NW21

Februar

Dienstag 14. ☉ A. 7,23 Vm., U. 5,07 Nm. ☾ A. 6,25 Nm., U. 8,15 Vm.
1833. Prof. A. Schmidt (†), Herausgeber des „Sprechsaal“, in
☛ Sonneberg *.

1905. Gründung des Vereins deutscher Firmen für Schornsteinbau
und Feuerungsanlagen.

**Zementwaren-Fabrikanten-Verein Deutschlands, Haupt-
versammlung (Saal A) 10 Uhr.**

**Verein deutscher Firmen für Schornsteinbau u. Feuerungs-
anlagen, Hauptversammlung (Saal B) 10 Uhr.**

Chemisch. Laboratorium

Februar

für Tonindustrie G. m. b. H.

Februar

Mittwoch 15. ☉ A. 7,21 Vm., U. 5,09 Nm. ☾ A. 7,45 Nm., U. 8,29 Vm.

Zementwaren-Fabrikanten-Verein Deutschlands, Hauptversammlung (Saal A) 10 Uhr.

Verein deutscher Firmen für Schornsteinbau u. Feuerungsanlagen, Hauptversammlung (Saal B) 10 Uhr.

Deutscher Gipsverein, Hauptversammlung (Saal C) 10 Uhr.

Prf. Dr. H. Seger & E. Cramer

Februar

G. m. b. H., Berlin NW 21

Februar

Donnerstag 16. ☉ A. 7,19 Vm., U. 5,11 Nm. ☾ 9,02 Nm., U. 8,41 Vm.

Verein deutscher Portlandzement-Fabrikanten, Hauptversammlung (Saal A) 10 Uhr.

Verein deutscher Kalkwerke, Hauptversammlung (Saal B) 10 Uhr.

Patentbureau für

Februar

TomIndustrie, Berlin NW 21

Februar

Sonnabend 18. ☉ A. 7,15 Vm., U. 5,15 Nm. ☾ A. 11,31 Nm., U. 9,03 Vm.
1890. Stadtrat Wilhelm Fikentscher †.
1903. Friedrich Schiffner, Ehrenmitglied des Vereins deutscher Portlandzement-Fabrikanten †.

Verein deutscher Portlandzement-Fabrikanten, Hauptversammlung (Saal A) 10 Uhr.

Chemisch. Laboratorium

Februar

für Tonindustrie G. m. b. H.

Februar

Sonntag 19. ☉ A. 7,13 Vm., U. 5,16 Nm. ☾ A. —., U. 9,15 Vm.
1885. 67 Zementfabriken unterzeichnen eine Erklärung gegen den Zusatz
fremder Körper zum fertigen Portland-Zement.

Prof. Dr. H. Seger & E. Cramer

Februar

G. m. b. H., Berlin NW 21

Februar

Montag 20. ☉ A. 7,11 Vm., U. 5,18 Nm. ☾ A. 12,45 Vm., U. 9,30 Vm.

- 1846. Ingenieur Ernst Hotop (†), Vorsitzender des Vereins deutscher Kalkwerke, in Osterode i. Ostpr., *.
- 1897. Der Verband deutscher Tonindustrieller wird gegründet.
- 1903. Albr. Meier, Vorsitzender des deutschen Gipsvereins, †.
- 1903. Baumeister Robert Guthmann, Berlin, wird zum Ehrenmitglied des Vereins der Kalksandsteinfabriken ernannt.
- 1903. Beschluß, die Mindestdruckfestigkeit von Kalksandsteinen auf 140 kg/qcm festzulegen.

**Deutscher Verein für Ton-, Zement- und Kalkindustrie,
Hauptversammlung (Saal A) 10 Uhr.**

**Verein deutscher Verblendstein- und Terrakotten-
Fabrikanten, Hauptversammlung (Saal B) 10¹/₂ Uhr.**

**Verein deutscher Tonrohrfabrikanten, Hauptversammlung,
(Saal F) 1 Uhr.**

**Sektion der Dachziegelfabrikanten, Hauptversammlung,
(Saal C) 10 Uhr.**

Patentbureau für

Februar

Tonindustrie, Berlin NW 21

Februar

Dienstag 21. ☉ A. 7,09 Vm., U. 5,20 Nm. ☾ A. 1,59 Vm., U. 9,50 Vm.
Letztes Viertel 5 Uhr Vm.

- 1889. Feier des 25 jährigen Bestehens des Deutschen Vereins für Ton-Zement- und Kalkindustrie.
- 1889. Rud. Dyckerhoff, Amöneburg, feiert das 25 jährige Jubiläum als Vorstandsmitglied des Deutschen Vereins für Ton-, Zement- und Kalkindustrie.
- 1898. Geh. Kommerzienrat Dr. Delbrück (†), wird zum Ehrenmitglied des Deutschen Vereins für Ton-, Zement- und Kalkindustrie ernannt.
- 1906. Feier des 25 jährigen Bestehens des Vereins deutscher Fabriken feuerfester Produkte.

**Deutscher Verein für Ton-, Zement- und Kalkindustrie,
Hauptversammlung (Saal A) 10 Uhr.**

**Verein der Blumentopffabrikanten Deutschlands, Haupt-
versammlung (Saal F) 3 Uhr.**

Februar

- Mittwoch 22.** ☉ A. 7,06 Vm., U. 5,22 Nm. ☾ A. 3,11 Vm., U. 10,16 Vm.
1899. Direktor Schott, Heidelberg, wird Vorsitzender des Vereins deutscher Portlandzement-Fabrikanten.
1900. Baurat Friedrich Hoffmann (†) wird Ehrenpräsident des Deutschen Vereins für Ton-, Zement- und Kalkindustrie.
1904. Albert March wird Vorsitzender des Deutschen Vereins für Ton-, Zement- und Kalkindustrie.

**Deutscher Verein für Ton-, Zement und Kalkindustrie,
Hauptversammlung (Saal A) 10 Uhr.**

**Verein deutscher Fabriken feuerfester Produkte, Haupt-
versammlung (Saal B) 10 Uhr.**

Chemisch. Laboratorium

Februar

für Tonindustrie G. m. b. H.

Februar

- Donnerstag 23.** ☉ A. 7,04 Vm., U. 5,24 Nm. ☾ A. 4,18 Vm., U. 10,52 Vm.
1883. Die in den Zementnormen geforderte Zugfestigkeit wird von 10 auf 16 kg nach 28 Tagen erhöht.
1908. Fabrikbesitzer Gustav Evers, Halensee, wird zum Ehrenmitglied des deutschen Vereins für Ton-, Zement- und Kalkindustrie ernannt

**Verband deutscher Tonindustrieller, Hauptversammlung
(Saal A) 10 Uhr.**

Prof. Dr. H. Seger & E. Cramer

Februar

G. m. b. H., Berlin NW 21

Februar

Freitag 24. ☉ A. 7,02 Vm., U. 5,26 Nm. ☾ A. 5,16 Vm. U. 11,42 Vm.
1908. Die Sektion Kalk macht sich selbständig als Verein deutscher
Kalkwerke.

Bußtag in Württemberg.

**Verein der Kalksandsteinfabriken, Hauptversammlung
(Saal A) 10 Uhr.**

**Märkischer Ziegeleibesitzerbund, Hauptversammlung,
(Saal B) 10 Uhr.**

**Verein der Fabrikanten gelochter poröser Tonwaren,
Hauptversammlung (Saal F) 10 Uhr.**

Patentbureau für

Februar

Tonindustrie, Berlin NW 21

Februar

Sonnabend 25. ☉ A. 7,00 Vm., U. 5,28 Nm. ☾ A. 6,01 Vm., U. 12,46 Nm.

1881. Gründung des Vereins deutscher Fabriken feuerfester Produkte.
Die Tonindustrie-Zeitung wird Vereinszeitung.

1892. Gründung der Sektion Kalk, des jetzigen Vereins deutscher Kalkwerke.

1901. Kommissionsrat Augustin wird Ehrenmitglied des Deutschen Vereins für Ton-, Zement- und Kalkindustrie.

1902. Feier des 25 jährigen Bestehens des Vereins deutscher Portlandzement-Fabrikanten.

**Verein der Kalksandsteinfabriken, Hauptversammlung,
(Saal A) 10 Uhr.**

Tonindustrie-Zeitung

Februar

G. m. b. H., Berlin NW21

Februar

Sonntag 26. ☉ A. 6,58 Vm., U. 5,29 Nm. ☾ A. 6,34 Vm., U. 2,00 Nm.

Montag 27. ☉ A. 6,56 Vm., U. 5,31 Nm. ☾ A. 6,59 Vm., U. 3,20 Nm.
1902. Beschluß, treue Arbeiter und Arbeiterinnen durch Gedenkblatt und silberne Denkmünze auszuzeichnen.

Dienstag 28. ☉ A. 6,53 Vm., U. 5,33 Nm. ☾ A. 7,17 Vm., U. 4,43 Nm.
1895. Wahl des Ausschusses zur Festsetzung eines einheitlichen Prüfungsverfahrens von Kalk.

Fastnacht.

Chemisch. Laboratorium

Februar

für Tonindustrie G. m. b. H.

März

Mittwoch 1. ☉ A. 6,51 Vm., U. 5,35 Nm. ☾ A. 7,32 Vm., U. 6,06 Nm.
Neumond 2 Uhr Vm.

Donnerstag 2. ☉ A. 6,49 Vm., U. 5,37 Nm. ☾ A. 7,45 Vm., U. 7,29 Nm.

Prof. Dr. H. Seger & E. Cramer

März

G. m. b. H., Berlin NW 21

März

Freitag 3. ☉ A. 6,47 Vm., U. 5,39 Nm. ☾ A. 7,57 Vm., U. 8,53 Nm.

Sonnabend 4. ☉ A. 6,45 Vm., U. 5,41 Nm. ☾ A. 8,10 Vm., U. 10,19 Nm.

Sonntag 5. ☉ A. 6,42 Vm., U. 5,43 Nm. ☾ A. 8,25 Vm., U. 11,47 Nm.
1909. Der Deutsche Verein für Ton-, Zement- und Kalkindustrie legt
die Mindestdruckfestigkeit von Klinkern, Hartbrandziegeln und
Hintermauerungsziegeln fest.

Bußtag in Bayern und Württemberg.

Patentbureau für

März

Tonindustrie, Berlin NW 21

März

Montag 6. ☉ A. 6,40 Vm., U. 5,44 Nm. ☾ A. 8,44 Vm., U. —.
1909. Erlaß des Ministers der öffentlichen Arbeiten, Eisenportland-
zement dem Portlandzement als gleichwertig zu erachten.

Dienstag 7. ☉ A. 6,38 Vm., U. 5,46 Nm. ☾ A. 9,10 Vm., U. 1,16 Vm.
Erstes Viertel 12 Uhr Mittern.
1838. Dr. Carl Otto (†), ehemaliger Vorsitzender des Vereins deutscher
Fabriken feuerfester Produkte, in Jalapa in Mexiko *.
1901. Prof. Alex. Schmidt in Coburg †.

Mittwoch 8. ☉ A. 6,35 Vm., U. 5,48 Nm. ☾ A. 9,46 Vm., U. 2,41 Vm.
1898. Keramische Schule in Bunzlau eingeweiht.
1909. Friedrich Schott, Heidelberg, wird Ehrenpräsident des Vereins
deutscher Portlandzement-Fabrikanten.

Hch. Oxe, Auerbach & Co.

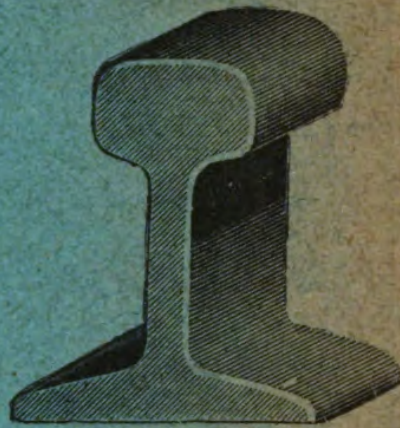
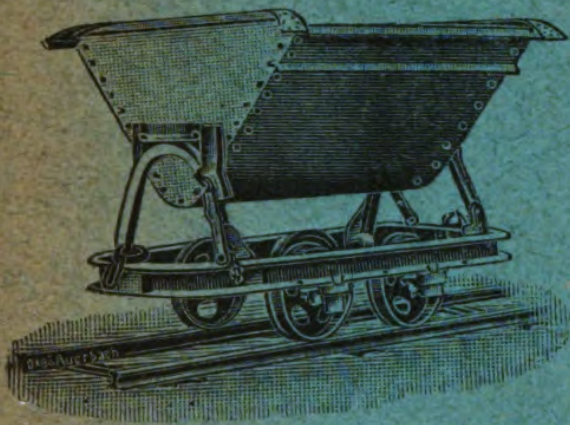
Feld- und Industriebahnwerke, G. m. b. H.,

Dortmund,
Hansastraße 42.

Köln a. Rh.,
Komödienstr. 71/73

liefern

Feldbahngleise, Weichen,



Drehscheiben, Kippwagen

sowie Spezialwagen für Schamotte-
u. Tonwerke, Kalksandsteinfabriken,
Ziegeleien, Zementfabriken etc. etc.

Normal- u. schmalspurige Anschlußgleise

Lokomotiven

in allen Stärken und Spurweiten.

Gesellschaft für Schmal- und Anschlußbahnen m. b. H.

Berlin W. — Pragerplatz 4.

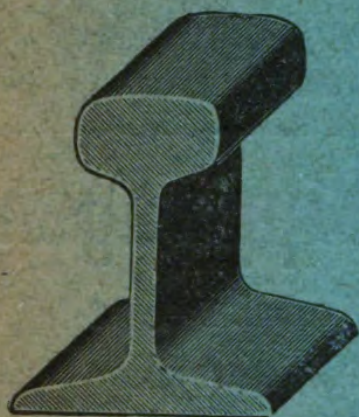
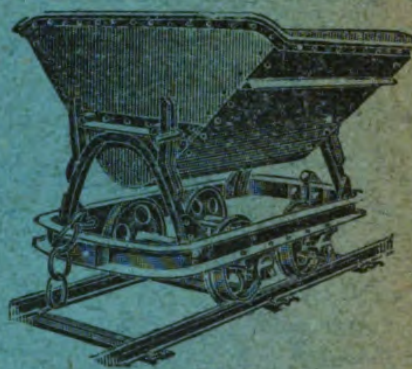
Eigene Fabrikation Seegefeld bei Spandau
liefert als Spezialität:

Feldbahnanlagen

Anschlußgleise
in Normalspur

Trockenbagger

Lokomotiven



Aufzüge jeder Art
Seil- u. Hängebahnen
Bremsberganlagen

Billige Preise

Beste Konstruktionen — Bequeme Bedingungen

Ratschläge zwecks Projektierung
und **Kataloge gratis.**

Tonindustrie-Zeitung

März

G. m. b. H., Berlin NW 21

März

Donnerstag 9. ☉ A. 6,33 Vm., U. 5,50 Nm. ☾ A. 10,39 Vm., U. 3,56 Vm.

Freitag 10. ☉ A. 6,31 Vm., U. 5,52 Nm. ☾ A. 11,49 Vm., U. 4,53 Vm.
1908. Eduard Laeis, Begründer der Firma Eduard Laeis & Cie., Trier,
in Trier †.

Bußtag in Meckl. Schwerin und Meckl. Strelitz.

Sonnabend 11. ☉ A. 6,28 Vm., U. 5,53 Nm. ☾ A. 1,11 Nm., U. 5,33 Vm.
1882. Hermann Eschrich †.

Chemisch. Laboratorium

März

für Tonindustrie G. m. b. H.

März

Sonntag 12. ☉ A. 6,26 Vm., U. 5,55 Nm. ☾ A. 2,37 Nm., U. 6,01 Vm.

Montag 13. ☉ A. 6,24 Vm., U. 5,57 Nm. ☾ A. 4,01 Nm. 6,20 Vm.
1719. J. Fr. Böttger, Erfinder des Porzellans, in Dresden †.
1850. Betonbauunternehmer Friedrich Carl Ducker in Hundhausen*.
1906. Joseph Monier in Paris †.

Dienstag 14. ☉ A. 6,22 Vm., U. 5,59 Nm. ☾ A. 5,23 Nm., U. 6,35 Vm.

Prof. Dr. H. Seger & E. Cramer

März

G. m. b. H., Berlin NW 21

März

Mittwoch 15. ☉ A. 6,19 Vm., U. 6,01 Nm. ☾ A. 6,41 Nm., U. 6,47 Vm.
Vollmond 1 Uhr Vm.

Bußtag in Sachsen.

Donnerstag 16. ☉ A. 6,17 Vm., U. 6,02 Nm. ☾ A. 7,57 Nm., U. 6,58 Vm.
1906. Dr. W. Michaëlis sen. wird zum Ehrenmitglied des Vereins
deutscher Portlandzement-Fabrikanten ernannt.

Freitag 17. ☉ A. 6,15 Vm., U. 6,04 Nm. ☾ A. 9,12 Nm., U. 7,09 Vm.

Patentbureau für

März

Tonindustrie, Berlin NW 21

März

Sonnabend 18. ☉ A. 6,12 Vm., U. 6,06 Nm. ☾ A. 10,27 Nm., U. 7,21 Vm.

Sonntag 19. ☉ 6,10 Vm., U. 6,08 Nm. ☾ A. 11,42 Nm., U. 7,34 Vm.
1901. Gründung des Zementwaren-Fabrikanten-Vereins Deutschlands.

Montag 20. ☉ A. 6,08 Vm., U. 6,09 Nm. ☾ A. —, U. 7,51 Vm.

Tonindustrie-Zeitung

März

G. m. b. H., Berlin NW 21

März

Dienstag 21. ☉ A. 6,05 Vm., U. 6,11 Nm. ☾ A. 12,55 Vm., U. 8,14 Vm.
Frühlingsanfang, Tag und Nacht gleich.

Mittwoch 22. ☉ A. 6,03 Vm., U. 6,13 Nm. ☾ A. 2,05 Vm., U. 8,46 Vm.
1905. Gotthilf Mundt in Osterode a. H. wird vom Deutschen Gipsverein
zum Ehrenmitgliede ernannt.

Donnerstag 23. ☉ A. 6,00 Vm., U. 6,15 Nm. ☾ A. 3,07 Vm., U. 9,29 Vm.
Letztes Viertel 1 Uhr Vm.
1901. Wilhelm Zsolnay, Schöpfer der neuzeitlichen ungarischen Ton-
industrie, †.

Chemisch. Laboratorium

März

für Tonindustrie G.m.b.H.

März

Freitag 24. ☉ A. 5,58 Vm., U. 6,16 Nm. ☾ A. 3,57 Vm., U. 10,27 Vm.
1824. Geh. Bergrat Prof. Bruno Kerl in St. Andreasberg *.

Sonnabend 25. ☉ A. 5,56 Vm., U. 6,18 Nm. ☾ A. 4,34 Vm., U. 11,37 Vm.
1905. Geh. Bergrat Prof. Bruno Kerl in Gr. Lichterfelde-Berlin †.

Sonntag 26. ☉ A. 5,53 Vm., U. 6,20 Nm. ☾ A. 5,02 Vm., U. 12,54 Nm.

Prof. Dr. H. Seger & E. Cramer

März

G. m. b. H., Berlin NW 21

März

Montag 27. ☉ A. 5,51 Vm., U. 6,22 Nm. ☾ A. 5,22 Vm., U. 2,16 Nm.

Dienstag 28. ☉ A. 5,49 Vm., U. 6,23 Nm. ☾ A. 5,38 Vm., U. 3,39 Nm.
1901. Jacob Schlüter, Gründer der Falzziegelherstellung in der Gegend
von Brüggen, †.

Mittwoch 29. ☉ A. 5,46 Vm., U. 6,25 Nm. ☾ A. 5,51 Vm., U. 5,03 Nm.

Patentbureau für

März

Tonindustrie, Berlin NW 21

März

Donnerstag 30. ☉ A. 5,44 Vm., U. 6,27 Nm. ☾ A. 6,03 Vm., U. 6,28 Nm.
Neumond 2 Uhr Nm.
1786. L. Jos. Vicat zu Nevers *.

Freitag 31. ☉ A. 5,41 Vm., U. 6,29 Nm. ☾ A. 6,16 Vm., U. 7,35 Nm.

April

Sonnabend 1. ☉ A. 5,39 Vm., U. 6,30 Nm. ☾ A. 6,30 Vm., U. 9,26 Nm.

1817. August Demmin, Kunstschriftsteller und Verfasser verschiedener keramischer Werke, in Berlin *.

1878. Prof. Dr. H. Seger (†) wird Vorsteher der mit diesem Tage ins Leben tretenden Versuchsanstalt der Königl. Porzellan-Manufaktur in Berlin.

Sonntag 2. ☉ A. 5,37 Vm., U. 6,32 Nm. ☾ A. 6,47 Vm., U. 10,59 Nm.

1833. Hermann Schomburg (†), Begründer der Firma H. Schomburg u. Söhne A.-G. in Berlin, in Berlin *.

Chemisch. Laboratorium

April

für Tonindustrie G. m. b. H.

April

Mortag 3. ☉ A. 5,34 Vm., U. 6,34 Nm. ☾ A. 7,11 Vm., U. —.

1838. Dr. Hermann Frühling (†), Zementtechniker, in Peine in Hannover *.

1908. Julius Becker, Vorsitzender des Vereins der Kalksandsteinfabrikanten, in Halle a. S. †.

Dienstag 4. ☉ A. 5,32 Vm., U. 6,36 Nm. ☾ A. 7,44 Vm., U. 12,29 Vm.

1903. Friedrich Wilhelm Schiffner, Ehrenmitglied des Vereins Deutscher Portlandzement-Fabrikanten, in Oberkassel bei Bonn †.

1903. Georg Mendheim in München †.

Mittwoch 5. ☉ A. 5,30 Vm., U. 6,37 Nm. ☾ A. 8,33 Vm., U. 1,49 Vm.

Prf. Dr. H. Seger & E. Cramer

April

G. m. b. H., Berlin NW 21

April

Donnerstag 6. ☉ A. 5,27 Vm., U. 6,39 Nm. ☾ A. 9,38 Vm., U. 2,52 Vm.
• Erstes Viertel 7 Uhr Vm.

Freitag 7. A. 5,25 Vm., U. 6,41 Nm. ☉ A. 10,57 Vm., U. 3,37 Vm.
1833. Hofrat Prof. Karl Zulkowski in Witkowitz in Mähren *.
1907. Kommerzienrat Dr. Karl Wilkens in Dresden †.

Sonnabend 8. ☉ A. 5,23 Vm., U. 6,42 Nm. ☾ A. 12,21 Nm., U. 4,07 Vm.

Patentbureau für

April

Tonindustrie, Berlin NW 21

April

Sonntag 9. ☉ A. 5,21 Vm., U. 6,44 Nm. ☾ A. 1,45 Nm., U. 4,28 Vm.
Bußtag in Hessen.

.

Montag 10. ☾ A. 5,18 Vm., U. 6,46 Nm. ☾ A. 3,06 Nm., U. 4,43 Vm.
1861. L. Jos. Vicat in Grenoble †.
1863. Julius Becker (†). Vorsitzender des Vereins der Kalksandsteinfabriken, in Billerbeck i. W. *.
1891. Carl Rabitz, Erfinder des Rabitzputzes †.
1900. Hermann Lütgen, Vorsitzender des Vereins der Fabrikanten feuerfester Produkte für Westdeutschland, †.

Dienstag 11. ☉ A. 5,16 Vm., U. 6,48 Nm. ☾ A. 4,24 Nm., U. 4,56 Vm.

Tonindustrie-Zeitung

April

G. m. b. H., Berlin NW 21

April

Mittwoch 12. ☉ A. 5,14 Vm., U. 6,49 Nm. ☾ A. 5,40 Nm., U. 5,07 Vm.

Donnerstag 13. ☉ A. 5,11 Vm., U. 6,51 Nm. ☾ A. 6,55 Nm., U. 5,17 Vm.
Vollmond 4 Uhr Nm.

Gr. Donnerstag.

Freitag 14. ☉ A. 5,09 Vm., U. 6,53 Nm. ☾ A. 8,09 Nm., U. 5,28 Vm.

Karfreitag.

Bußtag in Meckl. Schwerin und Meckl. Strelitz.

Chemisch. Laboratorium

April

für Tonindustrie G. m. b. H.

April

Sonnabend 15. ☉ A. 5,07 Vm., U. 6,55 Nm. ☾ A. 9,24 Nm., 5,40 Vm.

Sonntag 16. ☉ A. 5,05 Vm., U. 6,56 Nm. ☾ A. 10,40 Nm., U. 5,55 Vm
Osterfest.

Montag 17. ☉ A. 5,03 Vm., U. 6,58 Nm. ☾ A. 11,52 Nm., U. 6,15 Vm.
Ostermontag.

Prof. Dr. H. Seger & E. Cramer

April

G. m. b. H., Berlin NW 21

April

Dienstag 18. ☉ A. 5,00 Vm., U. 7,00 Nm. ☾ A. —, U. 6,43 Vm.

Mittwoch 19. ☉ A. 4,58 Vm., U. 7,02 Nm. ☾ A. 12,57 Vm., U. 7,21 Vm.

Donnerstag 20. ☉ A. 4,56 Vm., U. 7,03 Nm. ☾ A. 1,52 Vm., U. 8,13 Vm.
1904. Die Sektion der Dachziegelfabrikanten wird gegründet.
1834. Hartwig Hueser (†), Vorsitzender des Deutschen Beton-Vereins.
Hamm i. W. *.

Patentbureau für

April

Tonindustrie, Berlin NW 21

April

Freitag 21. ☉ A. 4,54 Vm., U. 7,05 Nm. ☾ A. 2,34 Vm., U. 9,18 Vm.
Letztes Viertel 8 Uhr Nm.

Bußtag in Württemberg.

Sonnabend 22. ☾ A. 4,52 Vm., U. 7,07 Nm. ☾ A. 3,04 Vm., U. 10,31 Vm.

Sonntag 23. ☉ A. 4,50 Vm., U. 7,09 Nm. ☾ A. 3,27 Vm., U. 11,50 Vm.

Kugelmühlen

zum Zerkleinern von
Ton- u. Ziegelbrocken.

Rohrmühlen

zum Feinmahlen von Quarzsand.

**Steinbrecher, Walzwerke
u. alle sonstigen Apparate**
zur Herstellung von Betonkies.

Komplette Einrichtungen für

**Schamottewerke,
Kalkfabriken etc.**

liefert in bester Ausführung

**Herm. Löhnert, Akt.-Ges.,
Bromberg.**

August Dannenberg

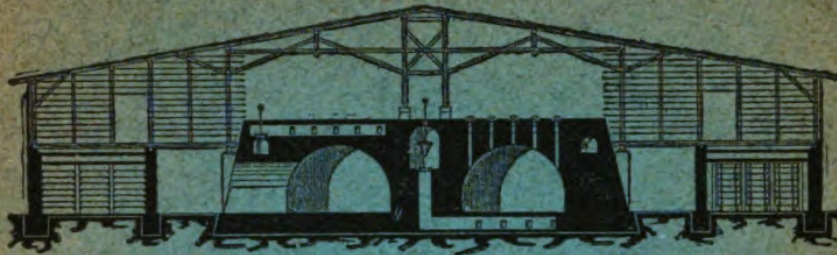
Technisches Bureau für Ziegelei-Anlagen

Ges. m. b. H.

Gegründet
1867.

GÖRLITZ 29.

Telephon
Nr. 13.



Goldene Medaille Zittau 1902. Ehrendiplom und goldene
Medaille Aussig 1903. Goldene Medaille Görlitz 1905.

**Baugeschäft und technisches Bureau
für Projektierung und Uebernahme der
Bauausführung kompletter Ziegeleien,
Kalkbrennereien, Schamotte-, Ton-
waren-, Röhren- und speziell Verblend-
stein-, Dach- und Falzziegelfabriken.**

Spezialität:

Spezialität:

Ringöfen und Zickzack-Kammeröfen,
eigene Systeme, mit unübertroffenem
Schmauchsystem, wie mit oder ohne
:: permanente Heizschächte. ::

:: Gas-Ring- und Kammeröfen. ::

Treppenrost-Kammeröfen f. Glasurwaren.

Kammeröfen mit Oberfeuerung, Muffelöfen.

Dampfschornsteinbau, Kesseleinmauerungen.

Trocken-Anlagen

für Sommer- und Winterbetrieb, wie Trockenkanäle.
Umbau unrationeller oder veralteter Anlagen. Gutachten
— Taxen. Ca. 2000 verschiedene Anlagen bereits projek-
tiert und ausgeführt.

Prospekte umsonst und frei.

Vertreter für Königreich Ungarn: S. Stein und Josef Fried
Budapest II Teréz-Körut 36.

April

Montag 24. ☉ A. 4,47 Vm., U. 7,10 Nm. ☾ A. 3,44 Vm., U. 1,11 Nm.

Dienstag 25. ☉ A. 4,45 Vm., U. 7,12 Nm. ☾ A. 3,57 Vm., U. 2,33 Nm.
1825. Geh. Kommerzienrat Dr. Hugo Delbrück, Ehrenpräsident des
Vereins deutscher Portlandzement-Fabrikanten und Ehrenmitglied
des Deutschen Vereins für Ton-, Zement- und Kalkindustrie,
in Magdeburg *.

Mittwoch 26. ☉ A. 4,43 Vm., U. 7,14 Nm. ☾ A. 4,10 Vm. U. 3,57 Nm.

Chemisch. Laboratorium

April

für Tonindustrie G. m. b. H.

April

Donnerstag 27. ☉ A. 4,41 Vm., U. 7,15 Nm. ☾ 4,22 Vm., U. 5,23 Nm.
1907. Dr. Hermann Mäckler, Mitinhaber der Firma „Chemisches Laboratorium für Tonindustrie und Tonindustrie-Zeitung, Prof. Dr. H. Seger & E. Cramer, G. m. b. H.“, in Berlin †.

Freitag 28. ☉ A. 4,39 Vm., U. 7,17 Nm. ☾ A. 4,35 Vm., U. 6,54 Nm.
Neumond 11 Uhr Nm.
1841. David Funk (†), Zementfabriksbesitzer, ehemaliger stellvertretender Vorsitzender der Sektion Kalk, in Kameritz a. L. in Böhmen*.

Sonnabend 29. ☉ A. 4,37 Vm., U. 7,19 Nm. ☾ A. 4,51 Vm., U. 8,28 Nm.

Prof. Dr. H. Seger & E. Cramer

April

G. m. b. H., Berlin NW 21

April

Sonntag 30. ☉ A. 4,35 Vm., U. 7,21 Nm. ☾ A. 5,11 Vm., U. 10,03 Nm.

Mai

Montag 1. ☉ A. 4,33 Vm., U. 7,22 Nm. ☾ A. 5,41 Vm., U. 11,32 Nm.
1909. Albert Augustin, Geh. Kommissionsrat, Begründer und erster
Direktor der Zieglerschule Lauban, in Lauban †.

Patentbureau für

Mai

Tonindustrie, Berlin NW 21

Mai

Dienstag 2. ☉ A. 4,31 Vm., U. 7,24 Nm. ☾ A. 6,24 Vm., U. —.

Mittwoch 3. ☉ A. 4,29 Vm., U. 7,26 Nm. ☾ A. 7,25 Vm., U. 12,45 Vm.

Donnerstag 4. ☉ A. 4,27 Vm., U. 7,27 Nm. ☾ A. 8,42 Vm., U. 1,37 Vm.

Tonindustrie-Zeitung

Mai

G. m. b. H., Berlin NW 21

Mai

Freitag 5. ☉ A. 4,25 Vm., U. 7,29 Nm. ☾ A. 10,07 Vm., U. 2,12 Vm.
Erstes Viertel 2 Uhr Nm.

Sonnabend 6. ☉ A. 4,23 Vm., U. 7,31 Nm. ☾ A. 11,33 Vm., U. 2,35 Vm.

Sonntag 7. ☉ A. 4,21 Vm., U. 7,32 Nm. ☾ A. 12,54 Nm., U. 2,52 Vm.

Chemisch. Laboratorium

Mai

für Tonindustrie G. m. b. H.

Mai

Montag 8. ☉ 4,20 Vm., U. 7,34 Nm. ☾ A. 2,12 Nm., U. 3,05 Vm.

Dienstag 9. ☉ A. 4,18 Vm., U. 7,36 Nm. ☾ A. 3,28 Nm., U. 3,16 Vm.
1899. Kommerzienrat Johannes Heinrich Quistrop, Mitbegründer des
Vereins deutscher Portlandzement-Fabrikanten, in Stettin †.

Mittwoch 10. ☉ A. 4,16 Vm., U. 7,37 Nm. ☾ A. 4,42 Nm., U. 3,26 Vm.
1896. Ziegeltechniker J. F. Kühne in Berlin †.

Prof. Dr. H. Seger & E. Cramer

Mai

G. m. b. H., Berlin NW 21

Mai

Donnerstag 11. ☉ A. 4,14 Vm., U. 7,39 Nm. ☾ A. 5,56 Nm., U. 3,37 Vm.
1844. Julius Rother, Kommerzienrat und ehemaliger stellvertretender
Vorsitzender des Deutschen Vereins für Ton-, Zement- und
Kalkindustrie, (†), in Namslau *.
1845. Dr. A. Tomei, Zementdirektor, (†), in Neuchâtel *.

Freitag 12. ☉ A. 4,13 Vm., U. 7,41 Nm. ☾ A. 7,10 Nm., U. 3,48 Vm.

Sonnabend 13. ☉ A. 4,11 Vm., U. 7,42 Nm. ☾ A. 8,25 Nm. U. 4,02 Vm.
Vollmond 7 Uhr Vm.

Patentbureau für

Mai

Tonindustrie, Berlin NW 21

Mai

Sonntag 14. ☉ A. 4,09 Vm., U. 7,44 Nm. ☾ A. 9,39 Nm., U. 4,20 Vm.
1902. W. A. H. Köster, stellvertretender Vorsitzender des Deutschen
Gipsvereins, †.

Montag 15. ☉ A. 4,08 Vm., U. 7,45 Nm. ☾ A. 10,47 Nm. U. 4,45 Vm.
1825. Prof. Karl Bischof in Bonn *.

Dienstag 16. ☉ A. 4,06 Vm., U. 7,47 Nm. ☾ A. 11,46 Nm., U. 5,19 Vm

Tonindustrie-Zeitung

Mai

G. m. b. H., Berlin NW 21

Mai

Mittwoch 17. ☉ A. 4,05 Vm., U. 7,48 Nm. ☾ A. —, U. 6,05 Vm.

Donnerstag 18. ☉ A. 4,03 Vm., U. 7,50 Nm. ☾ A. 12,32 Vm., U. 7,05 Vm.

Freitag 19. ☉ A. 4,02 Vm., U. 7,51 Nm. ☾ A. 1,06 Vm., U. 8,16 Vm.

Bußtag in Württemberg.

Chemisch. Laboratorium

Mai

für Tonindustrie G.m.b.H.

Mai

Sonnabend 20. ☉ A. 4,00 Vm., U. 7.53 Nm. ☾ A. 1,31 Vm., U. 9,32 Vm.

Sonntag 21. ☉ A. 3,59 Vm., U. 7,54 Nm. ☾ A. 1,49 Vm., U. 10,50 Vm.
Letztes Viertel 10 Uhr Vm.

Montag 22. ☉ A. 3,58 Vm., U. 7,56 Nm. ☾ A. 2,04 Vm., U. 12,09 Nm.

Prof. Dr. H. Seger & E. Cramer

Mai

G. m. b. H., Berlin NW 21

Mai

Dienstag 23. ☉ A. 3,56 Vm., U. 7,57 Nm. ☾ A. 2,16 Vm., U. 1,29 Nm.

Mittwoch 24. ☉ A. 3,55 Vm., U. 7,59 Nm. ☾ A. 2,28 Vm., U. 2,52 Nm.
1907. Der Minister der öffentlichen Arbeiten in Preußen erläßt neu-
bearbeitete Bestimmungen für die Ausführung von Konstruktionen
aus Eisenbeton im Hochbau.

Donnerstag 25. ☉ A. 3,54 Vm., U. 8,00 Nm. ☾ 2,40 Vm., U. 4,19 Nm.
Himmelfahrt.

Patentbureau für

Mai

Tonindustrie, Berlin NW 21

Mai

Freitag 26. ☉ A. 3,53 Vm., U 8,02. Nm. ☾ A. 2,54 Vm., U. 5,50 Nm.

Sonnabend 27. ☉ A. 3,51 Vm., U. 8,03 Nm. ☾ A. 3,11 Vm., U. 7,26 Nm.

Sonntag 28. ☉ A. 3,50 Vm., U. 8,04 Nm. ☾ A. 3,36 Vm., U. 9,01 Nm.
Neumond 7 Uhr Vm.

1850. Ingenieur V. F. L. Smidth (†) in Kertminde (Fünen) *.

Tonindustrie-Zeitung

Mai

G. m. b. H., Berlin NW 21

Mai

Montag 29. ☉ A. 3,49 Vm., U. 8,05 Nm. ☾ A. 4,13 Vm., U. 10,25 Nm.
1903. Generalmajor Professor Alexei Romanowitsch Schuljatschenko
in St. Petersburg †.

Dienstag 30. ☉ A. 3,48 Vm., U. 8,07 Nm. ☾ A. 5,07 Vm., U. 11,28 Nm.

Chemisch. Laboratorium

Mai

für Tonindustrie G. m. b. H.

Mai

Mittwoch 31. ☉ A. 3,47 Vm., U. 8,08 Nm. ☾ A. 6,21 Vm., U. —.

Juni

Donnerstag 1. ☉ A. 3,46 Vm., U. 8,09 Nm. ☾ A. 7,46 Vm., U. 12,11 Vm.
1910. Eröffnung der II. Ton-, Zement- und Kalkindustrie-Ausstellung.

Prof. Dr. H. Seger & E. Cramer

Juni

G. m. b. H., Berlin NW 21

Juni

Freitag 2. ☉ A. 3,45 Vm., U. 8,10 Nm. ☾ A. 9,15 Vm., U. 12,39 Vm.
1899. Ingenieur V. F. L. Smidth in Kopenhagen †.

Sonnabend 3. ☉ A. 3,45 Vm., U. 8,11 Nm. ☾ A. 10,40 Vm., U. 12,59 Vm.
Erstes Viertel 11 Uhr Nm.

Sonntag 4. ☉ A. 3,44 Vm., U. 8,12 Nm. ☽ A. 12,01 Nm., U. 1,13 Vm.
Pfingstfest.

Patentbureau für

Juni

Tonindustrie, Berlin NW 21

Juni

Montag 5. ☉ A. 3,43 Vm., U. 8,13 Nm. ☾ A. 1,17 Nm., U. 1,25 Vm.
Pfingstmontag.

Dienstag 6. ☉ A. 3,42 Vm., U. 8,14 Nm., ☾ A. 2,31 Nm., U. 1,35 Vm.

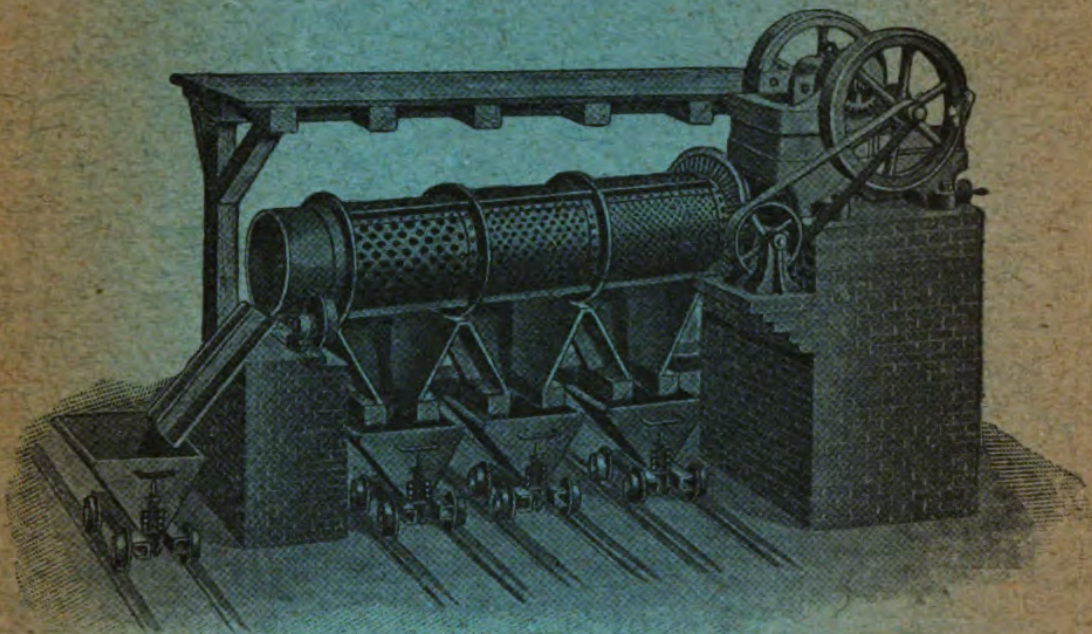
Mittwoch 7. ☉ A. 3,42 Vm., U. 8,15 Nm. ☾ A. 3,45 Nm., U. 1,46 Vm.

Max Friedrich & Co.

Maschinenfabrik Leipzig-Plagwitz 1

40jährige Spezialisten.

Zerkleinerungsmaschinen
Vermahlungsmaschinen
Sieb- und Sortiermaschinen
für jede Leistung und alle Materialien.



Steinbrecher D. R. Patent

mit doppelt schwingender und dabei schlagender
Brechbacke. Garantiert gleichmäßig würfliger
Bruch. Garantiert feinsten Bruch.

100% Mehrleistung.

Kugelmühlen, Kollergänge, Schlagkreuzmühlen,
Brechwalzwerke, Glattwalzmahlwerke, Schlag-
brecher, Rollmühlen, Becherwerke, Transport-
vorrichtungen, Transmissionen, Sichtmaschinen.

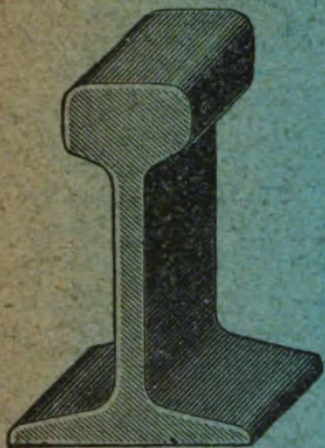
R. DOLBERG

Maschinen- und Feldbahn-Fabrik

Aktiengesellschaft

Zentrale: Hamburg, Spitaler Str. (Semperhaus).

Filialen in: **Berlin SW. II, Dessauerstr. 33,**
Düsseldorf, Bismarckstr. 95,
Rostock, Bleicherstr. 7/8,
London.



Fabriken in:

Rostock und Dortmund
liefern in anerkannt Ia Qualität:

Gleise, Weichen,
Drehscheiben, Wagen

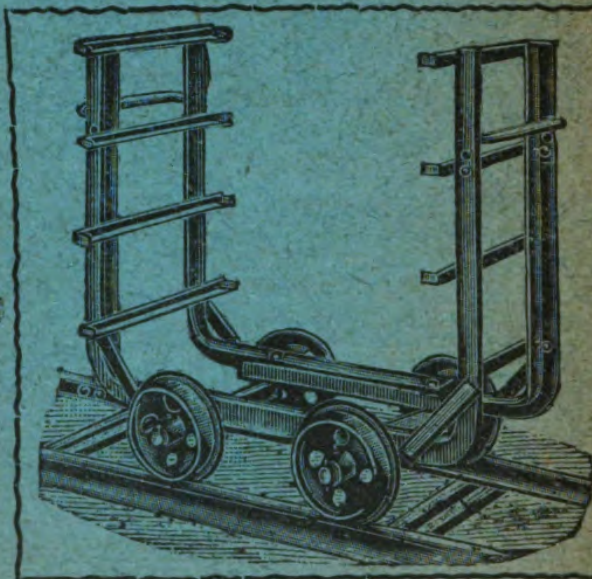
jeglicher Art.

Spezialität:

Steinerhärtungswagen
für Kalksandsteinfabriken

Hängebahnen,
Aufzüge,
Bremsberg-
anlagen etc.

Projektierung und
Lieferung normal-
spuriger Anschluß-
gleise.



Kataloge und

Kostenanschläge gratis und franko.

Juni

Donnerstag 8. ☉ A. 3,41 Vm., U. 8,16 Nm. ☾ A. 4,59 Nm., U. 1,57 Vm.

Freitag 9. ☉ A. 3,41 Vm., U. 8,17 Nm. ☾ A. 6,13 Nm., U. 2,10 Vm.

Sonnabend 10. ☉ A. 3,40 Vm., U. 8,18 Nm. ☾ A. 7,27 Nm., U. 2,26 Vm.

Chemisch. Laboratorium

Juni

für Tonindustrie G. m. b. H.

Juni

Sonntag 11. ☉ A. 3,40 Vm., U. 8,19 Nm. ☾ A. 8,38 Nm., U. 2,48 Vm.
Vollmond 11 Uhr Nm.
1834. Prof. J. Bauschinger (†) in Nürnberg *.

Montag 12. ☉ A. 3,40 Vm., U. 8,19 Nm. ☾ A. 9,40 Nm. U. 3,19 Vm.

Dienstag 13. ☉ A. 3,39 Vm., U. 8,20 Nm. ☾ A. 10,30 Nm., U. 4,02 Vm.

Prof. Dr. H. Seger & E. Cramer

Juni

G. m. b. H., Berlin NW 21

Juni

Mittwoch 14. ☉ A. 3,39 Vm., U. 8,21 Nm. ☾ A. 11,08 Nm., U. 4,58 Vm.
1897. Dr. J. Aron, Mitbegründer der Tonindustrie-Zeitung, †.
1909. Carl Schlickeysen, Begründer der Rixdorfer Maschinenfabrik,
in Steglitz bei Berlin †.

Donnerstag 15. ☉ A. 3,39 Vm., U. 8,21 Nm. ☾ A. 11,35 Nm., U. 6,05 Vm.
Fronleichnam, Kath. Feiertag.

Freitag 16. ☉ A. 3,39 Vm., U. 8,22 Nm. ☾ A. 11,54 Nm., U. 7,19 Vm.
Bußtag in Württemberg.
1898. August Demmin, Kunstschriftsteller und Verfasser verschiedener
keramischer Werke, in Wiesbaden †.

Patentbureau für

Juni

Tonindustrie, Berlin NW 2

Juni

Sonnabend 17. ☉ A. 3,39 Vm., U. 8,22 Nm. ☾ A. —, U. 8,36 Vm.

Sonntag 18. ☉ A. 3,39 Vm., U. 8,23 Nm. ☾ A. 12,10 Vm., U. 9,53 Vm.

Montag 19. ☉ A. 3,39 Vm., U. 8,23 Nm. ☾ A. 12,23 Vm., U. 11,11 Vm.
Letztes Viertel 10 Uhr Nm.

Tonindustrie-Zeitung

Juni

G. m. b. H., Berlin NW21

Juni

Dienstag 20. ☉ A. 3,39 Vm., U. 8,23 Nm. ☾ A. 12,34 Vm., U. 12,30 Nm.

Mittwoch 21. ☉ A. 3,39 Vm., U. 8,24 Nm. ☾ A. 12,45 Vm. U. 1,52 Nm.

Donnerstag 22. ☉ A. 3,39 Vm., U. 8,24 Nm. ☾ 12,58 Vm., U. 3,18 Nm.
Sommersanfang.
1892. Karl Dietzsch †.

Chemisch. Laboratorium

Juni

für Tonindustrie G. m. b. H.

Juni

Freitag 23. ☉ A. 3,39 Vm., U. 8,24 Nm. ☾ A. 1,13 Vm., U. 4,50 Nm.

Sonnabend 24. ☉ A. 3,39 Vm., U. 8,24 Nm. ☾ A. 1,34 Vm., U. 6,24 Nm.
1884. Bergrat Carl Bischof, Nestor der Gasfeuerungstechniker, in
Dresden †.

Sonntag 25. ☉ A. 3,40 Vm., U. 8,24 Nm. ☾ A. 2,03 Vm., U. 7,54 Nm.

Prf. Dr. H. Seger & E. Cramer

Juni

G. m. b. H., Berlin NW 21

Juni

Montag 26. ☉ A. 3,40 Vm., U. 8,24 Nm. ☾ A. 2,48 Vm., U. 9,09 Nm.
Neumond 2 Uhr Nm.

Dienstag 27. ☉ A. 3,40 Vm., U. 8,24 Nm. ☾ A. 3,53 Vm., U. 10,03 Nm.

Mittwoch 28. ☉ A. 3,41 Vm., U. 8,24 Nm. ☾ A. 5,16 Vm., U. 10,39 Nm.
1894. Moritz Michaelis, Ziegeleitechniker, †.

Patentbureau für

Juni

Tonindustrie, Berlin NW 21

Juni

Donnerstag 29. ☉ A. 3,41, Vm., U. 8,24 Nm. ☾ A. 6, Vm., U. 11,02 Nm.

Peter, Paul. Kath. Feiertag.

Freitag 30. ☉ A. 3,42 Vm., U. 8,24 Nm. ☾ A. 8,18 Vm., U. 11,19 Nm.

Tonindustrie-Zeitung

Juni

G. m. b. H., Berlin NW 21

Juli

Sonnabend 1. ☉ A. 3,43 Vm., U. 8,24 Nm. ☾ A. 9,43 Vm., U. 11,32 Nm.
1909. Albert Meyerstein in Hannover wird vom Verein deutscher
Portlandzement-Fabrikanten zum Ehrenmitglied ernannt.

Sonntag 2. ☉ A. 3,43 Vm., U. 8,24 Nm. ☾ A. 11,03 Vm., U. 11,43 Nm.

Chemisch. Laboratorium

Juli

für Tonindustrie G. m. b. H.

Juli.

Montag 3. ☉ A. 3,44 Vm., U. 8,23 Nm. ☾ A. 12,19 Nm. U. 11,53 Nm.
Erstes Viertel 10 Uhr Vm.

Dienstag 4. ☉ A. 3,45 Vm., U. 8,23 Nm. ☾ A. 1,34 Nm., U. —.

Mittwoch 5. ☉ A. 3,46 Vm., U. 8,22 Nm. ☾ A. 2,48 Nm., U. 12,04 Vm.
1831. Kgl. Kommissionsrat Josef Persel in Ullersdorf am Queis *.

Prof. Dr. H. Seger & E. Cramer

Juli

G. m. b. H., Berlin NW21

Juli

Donnerstag 6. ☉ A. 3,46 Vm., U. 8,22 Nm. ☾ A. 4,03 Nm., U. 12,17 Vm.
1907. Theodor Ludwig, Chemiker, in Frankfurt a. O. †.

Freitag 7. ☉ A. 3,47 Vm., U. 8,21 Nm. ☾ A. 5,17 Nm., U. 12,32 Vm.

Sonnabend 8. ☉ A. 3,48 Vm., U. 8,21 Nm. ☾ A. 6,28 Nm., U. 12,52 Vm.

Patentbureau für

Juli

Tonindustrie, Berlin NW 21

Juli

Sonntag 9. ☉ A. 3,49 Vm., U. 8,20 Nm. ☾ A. 7,34 Nm., U. 1,20 Vm.
1347. Fabrikbesitzer Theodor Gustav Narjes (†) in Lingen a. d. Ems*.

Montag 10. ☉ A. 3,50 Vm., U. 8,19 Nm. ☾ A. 8,28 Nm., U. 1,59 Vm.

Dienstag 11. ☉ A. 3,51 Vm., U. 8,18 Nm. ☾ A. 9,09 Nm., U. 2,51 Vm.
Vollmond 2 Uhr Nm.

Tonindustrie-Zeitung

Juli

G. m. b. H., Berlin NW21

Juli

Mittwoch 12. ☉ A. 3,52 Vm., U. 8,18 Nm. ☾ A. 9,39 Nm., U. 3,56 Vm.

Donnerstag 13. ☉ 3,53 Vm., U. 8,17 Nm. ☾ A. 10,00 Nm., U. 5,09 Vm.

Freitag 14. ☉ A. 3,54 Vm., U. 8,16 Nm. ☾ A. 10,17 Nm., U. 6,25 Vm.

Bußtag in Württemberg.

1830. Hofrat Prof. Ludwig v. Tetmajer in Krombach (Ungarn) *.

Chemisch. Laboratorium

Juli

für Tonindustrie G. m. b. H.

Juli

Sonnabend 15. ☉ A. 3,56 Vm., U. 8,15 Nm. ☾ A. 10,30 Nm., U. 7,43 Vm.

Sonntag 16. ☉ A. 3,57 Vm., U. 8,14 Nm. ☾ A. 10,42 Nm., U. 9,00 Vm.
Bußtag in Meckl. Schwerin und Meckl. Strelitz.

Montag 17. ☉ A. 3,58 Vm., U. 8,13 Nm. ☾ A. 10,52 Nm., U. 10,17 Vm.
1834. Kommerzienrat Dr. Karl Wilckens (†) in Wächtersbach *.

Prof. Dr. H. Seger & E. Cramer

Juli

G. m. b. H., Berlin NW 21

Juli

Dienstag 18. ☉ A. 3,59 Vm., U. 8,12 Nm. ☾ A. 11,04 Nm., U. 11,36 Vm.
1881. Rudolf Keller, erster Vorsitzender des Vereins deutscher Fabriken
feuerfester Produkte, †.

Mittwoch 19. ☉ A. 4,01 Vm., U. 8,10 Nm. ☾ A. 11,18 Nm., U. 12,58 Nm.
Letztes Viertel 7 Uhr Vm.
1905. 50jähriges Bestehen der Stettiner Portlandzement-Fabrik.

Donnerstag 20. ☉ A. 4,02 Vm., U. 8,09 Nm. ☾ 11,35 Nm., U. 2,25 Nm.
1908. Kommerzienrat Paul March, langjähriger Vorsitzender des
Deutschen Vereins für Ton-, Zement- und Kalkindustrie, †.

Patentbureau für

Juli

Tonindustrie, Berlin NW 21

Juli

Freitag 21. ☉ A. 4,03 Vm., U. 8,08 Nm. ☾ A. 11,59 Nm., U. 3,55 Nm.

Sonnabend 22. ☉ A. 4,05 Vm., U. 8,07 Nm. ☾ A. - , U. 5,26 Nm.
1840. Dr. Engelbert Richters, Ehrenmitglied des Deutschen Vereins
für Ton-, Zement- und Kalkindustrie, in Coesfeld in Westfalen *.

Sonntag 23. ☉ A. 4,06 Vm., U. 8,05 Nm. ☾ A. 12,35 Vm., U. 6,47 Nm.
1825. Albert Augustin, Geh. Kommissionsrat, Begründer und erster
Direktor der Zieglerschule Lauban, in Wriezen a. Oder *.

OF THE
UNIVERSITY
OF
CALIFORNIA

Hofmann & Zinkeisen

Maschinenfabrik u. Eisengiesserei

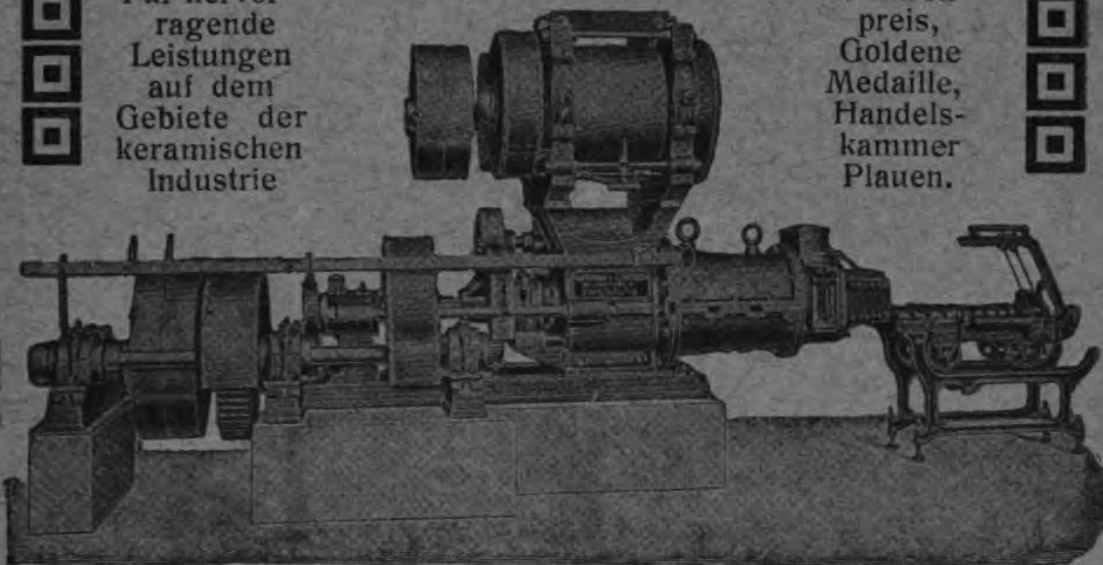
Gegründet
1857

Zwickau i. Sa.

Telephon:
Nr. 91.

Für hervor-
ragende
Leistungen
auf dem
Gebiete der
keramischen
Industrie

I. Ehren-
preis,
Goldene
Medaille,
Handels-
kammer
Plauen.



Spezialität:

Kompl. Anlagen u. Maschinen

für Dampfziegeleien, Tonwaren-,
Schamotte-, Magnesit-, Porzellanfabriken,
Spez: Schneckenpressen für Muffentonröhren,
Hartzerkleinerungsanlag., Schotterwerke.

Moderne Dampfmaschinen,
Präzisions-Ventilsteuerung Patent Proell,
Transmissionen.

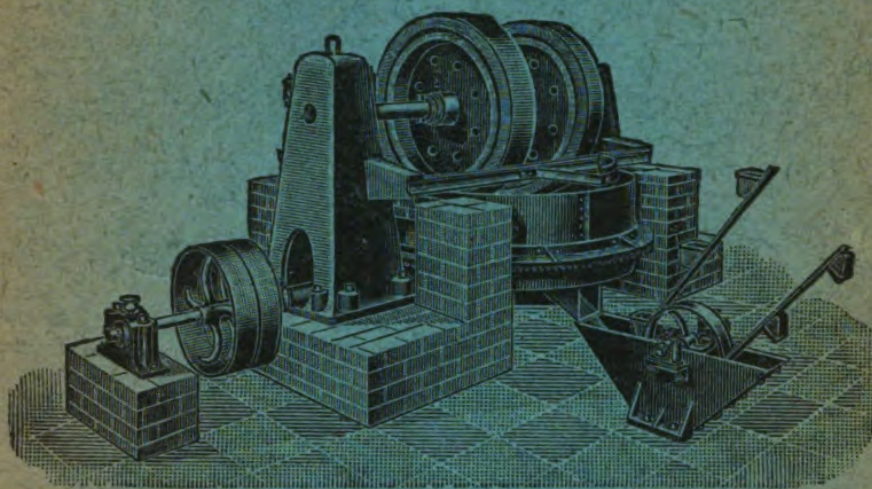
Louis Soest & Co.

G. m. b. H.

Maschinenfabrik

Düsseldorf-Reisholz

Gegründet 1866.



Kollergänge	Mahlgänge
Steinbrecher	Windsichter
Walzwerke	Elevatoren
Rohrmühlen	Mischmaschinen
Kugelmühlen	Pendelmühlen

Zahlreiche Referenzen.

Tonindustrie-Zeitung

Juli

G. m. b. H., Berlin NW 21

Juli

Montag 24. ☉ A. 4,08 Vm., U. 8,04 Nm. ☾ A. 1,29 Vm., U. 7,50 Nm.

Dienstag 25. ☉ A. 4,09 Vm., U. 8,03 Nm. ☾ A. 2,41 Vm., U. 8,33 Nm.
Neumond 9 Uhr Nm.

1828. Zementfabrikant Godhard Prüssing in Segeberg in Holstein *.
1904. Ingenieur Ernst Hotop, Vorsitzender des Vereins deutscher Kalkwerke, in Steglitz-Berlin †.

Mittwoch 26. ☉ A. 4,10 Vm., U. 8,01 Nm. ☾ A. 4,13 Vm., U. 9,02 Nm.

Chemisch. Laboratorium

Juli

für Tonindustrie G. m. b. H.

Juli

Donnerstag 27. ☉ A. 4,12 Vm., U. 8,00 Nm. ☾ A. 5,46 Vm., U. 9,22 Nm.
1906. K. K. Kommerzienrat Dr. Emil Teirich, Generaldirektor der
Wienerberger Ziegelfabriks- und Baugesellschaft, Wien, †.

Freitag 28. ☉ A. 4,13 Vm., U. 7,58 Nm. ☾ A. 7,15 Vm., U. 9,37 Nm.
1887. Die neubearbeiteten Zementprüfungsnormen werden vom
Ministerium der Baubehörde zur Beachtung mitgeteilt.

Sonnabend 29. ☉ A. 4,15 Vm., U. 7,57 Nm. ☾ A. 8,40 Vm., U. 9,49 Nm.

Prof. Dr. H. Seger & E. Cramer

Juli

G. m. b. H., Berlin NW21

Juli

Sonntag 30. ☉ A. 4,16 Vm., U. 7,55 Nm. ☾ A. 10,00 Vm., U. 10,00 Nm.
1909. Georges Vogt, Direktor der Nationalmanufaktur in Sèvres, in
Fribourg (Schweiz) †.

Montag 31. ☉ A. 4,18 Vm., U. 7,53 Nm. ☾ A. 11,18 Vm., U. 10,11 Nm.

Patentbureau für

Juli

Tonindustrie, Berlin NW 21

August

Dienstag 1. ☉ A. 4,19 Vm., U. 7,52 Nm. ☾ A. 12,34 Nm., U. 10,23 Nm.
Erstes Viertel 12 Uhr Mittern.

Mittwoch 2. ☉ A. 4,21 Vm., ☿ 7,50 Nm. ☾ A. 1,49 Nm., U. 10,37 Nm.

Tonindustrie-Zeitung

August

G. m. b. H., Berlin NW 21

August

Donnerstag 3. ☉ A. 4,23 Vm., U. 7,48 Nm. ☾ A. 3,04 Nm., U. 10,55 Nm.

Freitag 4. ☉ A. 4,24 Vm., U. 7,47 Nm. ☾ A. 4,17 Nm., U. 11,20 Nm.
1826. Eduard Laeis, Begründer der Firma Eduard Laeis & Cie (Trier),
in Trier *.
1905. Eröffnung der in den Ausstellungshallen des Institutes für
Gärungsgewerbe, Seestraße, veranstalteten 1. Ton-, Zement-
und Kalkindustrie-Ausstellung Berlin.

Sonnabend 5. ☉ A. 4,26 Vm., U. 7,45 Nm. ☾ A. 5,26 Nm., U. 11,55 Nm.

Chemisch. Laboratorium

August

für Tonindustrie G. m. b. H.

August

Sonntag 6. ☉ A. 4,27 Vm., U. 7,43 Nm. ☾ A. 6,24 Nm., U. —.

Montag 7. ☉ A. 4,29 Vm., U. 7,41 Nm. ☾ A. 7,09 Nm., U. 12,43 Vm.

Dienstag 8. ☉ A. 4,30 Vm., U. 7,39 Nm. ☾ A. 7,42 Nm., U. 1,44 Vm.

Prof. Dr. H. Seger & E. Cramer

August

G. m. b. H., Berlin NW 21

August

Mittwoch 9. ☉ A. 4,32 Vm., U. 7,37 Nm. ☾ A. 8,06 Nm., U. 2,56 Vm.

Donnerstag 10. ☉ A. 4,34 Vm., U. 7,36 Nm. ☾ A. 8,24 Nm., U. 4,13 Vm.
Vollmond 4 Uhr Vm.

Freitag 11. ☉ A. 4,35 Vm., U. 7,34 Nm. ☾ A. 8,38 Nm., U. 5,32 Vm.

Bußtag in Württemberg.

Patentbureau für

August

Tonindustrie, Berlin NW 21

August

Sonnabend 12. ☉ A. 4,37 Vm., U. 7,32 Nm. ☾ A. 8,50 Nm., U. 6,49 Vm.

Sonntag 13. ☉ A. 4,39 Vm., U. 7,30 Nm. ☾ A. 9,01 Nm., U. 8,07 Vm.
1824. Carl Schlickeysen in Trier *.

Montag 14. ☉ A. 4,40 Vm., U. 7,28 Nm. ☾ A. 9,12 Nm., U. 9,27 Vm.
1842. Prof. Hans Hauenschild (†) in Windisch-Garsten *.

August

Dienstag 15. ☉ A. 4,42 Vm., U. 7,26 Nm. ☾ A. 9,24 Nm., U. 10,48 Vm.
Mariä Himmelfahrt, Kath. Feiertag.

Mittwoch 16. ☉ A. 4,44 Vm., U. 7,24 Nm. ☾ A. 9,39 Nm., U. 12,11 Nm.
1880. Verfügung des Ministeriums der öffentlichen Arbeiten betreffs
Verfahren beim Abschluß von Lieferungsverträgen über Zement.

Donnerstag 17. ☉ A. 4,45 Vm., U. 7,22 Nm. ☾ A. 10,00 Nm., U. 1,38 Nm.
Letztes Viertel 1 Uhr Nm.
1900. Dr. Arnold Heintz, Vorsitzender des Vereins deutscher Fabriken
feuerfester Produkte, in Eschweiler †.

Chemisch. Laboratorium

August

für Tonindustrie G. m. b. H.

August

Freitag 18. ☉ A. 4,47 Vm., U. 7,20 Nm. ☾ A. 10,30 Nm., U. 3,07 Nm.

Sonnabend 19. ☉ A. 4,49 Vm., U. 7,18 Nm. ☾ A. 11,15 Nm., U. 4,30 Nm.

Sonntag 20. ☉ A. 4,50 Vm., U. 7,15 Nm., ☾ A. —, U. 5,39 Nm.

Prof. Dr. H. Seger & E. Cramer

August

G. m. b. H., Berlin NW 21

August

Montag 21. ☉ A. 4,52 Vm., U. 7,13 Nm. ☾ A. 12,20 Vm., U. 6,28 Nm.
1905. Schluß der vom 4. bis 21. August in den Ausstellungshallen
des Instituts für Gärungsgewerbe, Seestraße, veranstalteten
1. Ton-, Zement- und Kalkindustrie-Ausstellung Berlin.

Dienstag 22. ☉ A. 4,54 Vm., U. 7,11 Nm. ☾ A. 1,42 Vm., U. 7,02 Nm.

Mittwoch 23. ☉ A. 4,55 Vm., U. 7,09 Nm. ☾ A. 3,13 Vm., U. 7,25 Nm.

Patentbureau für

August

Tonindustrie, Berlin NW 21

August

Donnerstag 24. ☉ A. 4,57 Vm., U. 7,07 Nm. ☾ A. 4,44 Vm., U. 7,41 Nm.
Neumond 5 Uhr Vm.

Freitag 25. ☉ A. 4,59 Vm., U. 7,05 Nm. ☾ A. 6,12 Vm., U. 7,54 Nm.

Sonnabend 26. ☉ A. 5,00 Vm., U. 7,02 Nm. ☾ A. 7,36 Vm., U. 8,06 Nm.
1843. Ziegeleitechniker August Dannenberg (†) in Lichtenberg bei
Berlin *.

Tonindustrie-Zeitung

August

G. m. b. H., Berlin NW 21

August

Sonntag 27. ☉ A. 5,02 Vm., U. 7,00 Nm. ☾ A. 8,56 Vm., U. 8,17 Nm.

Montag 28. ☉ A. 5,04 Vm., U. 6,58 Nm. ☾ A. 10,14 Vm., U. 8,28 Nm.

Dienstag 29. ☉ A. 5,05 Vm., U. 6,56 Nm. ☾ A. 11,31 Vm., U. 8,41 Nm.

Chemisch. Laboratorium

August

für Tonindustrie G. m. b. H.

August

Mittwoch 30. ☉ A. 5,07 Vm., U. 6,53 Nm. ☾ A. 12,48 Nm., U. 8,58 Nm.

Donnerstag 31. ☉ A. 5,09 Vm., U. 6,51 Nm. ☾ A. 2,03 Nm., U. 9,20 Nm.
Erstes Viertel 5 Uhr Nm.

Anmeldung für den Besuch der Zieglerschule in Lauban.

Prof. Dr. H. Seger & E. Cramer

August

G. m. b. H., Berlin NW 21

September

Freitag 1. ☉ A. 5,10 Vm., U. 6,49 Nm. ☾ A. 3,14 Nm., U. 9,50 Nm.

Sonnabend 2. ☉ A. 5,12 Vm., U. 6,47 Nm. ☾ A. 4,17 Nm., U. 10,33 Nm.
1886. Arnold Bünzli, Porzellan- und Schamottewarenfabrikant, in
Salzburg †.

Patentbureau für

September

Tonindustrie, Berlin NW 21

September

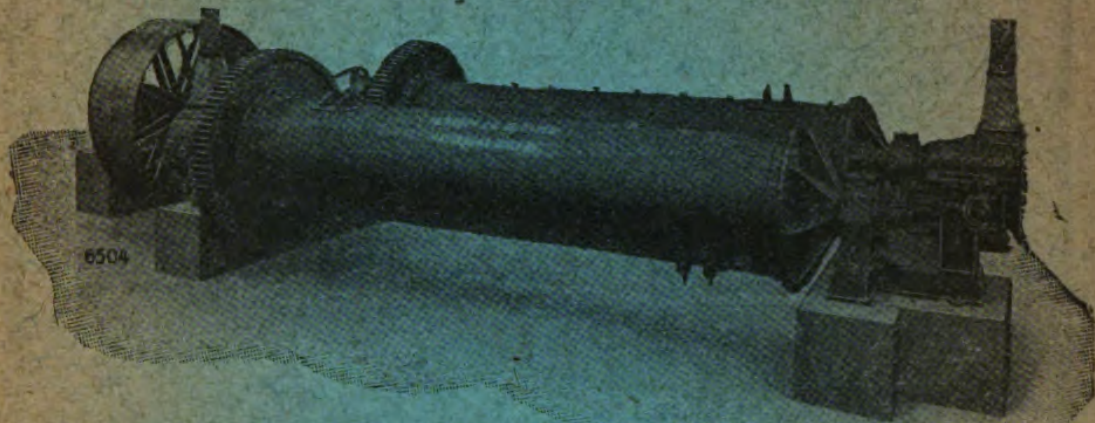
Sonntag 3. ☉ A. 5,14 Vm., U. 6,44 Nm. ☾ A. 5,07 Nm., U. 11,30 Nm.
1901. Kommerzienrat Julius Rother in Liegnitz †.

Montag 4. ☉ A. 5,15 Vm., U. 6,42 Nm. ☾ A. 5,44 Nm., U. —.
1880. Verfügung des Kriegsministeriums, nach der die Normen zur
Prüfung von Zement auch für Militärbehörden Geltung erlangen.

Dienstag 5. ☉ A. 5,17 Vm., U. 6,40 Nm. ☾ A. 6,11 Nm., U. 12,38 Vm.
1838. Prof. Dr. E. P. Boehme, Vorsteher der königlichen Prüfungs-
station für Baumaterialien (†), in Berlin *.

Vollständige Einrichtungen für
ZEMENTWERKE

mit **Drehofen-**, Schachtofen- und Ring-
ofen-Betrieb, nach dem Trocken-, Halbnaß-
oder Naß- (Dickschlamm-) Verfahren.



Maschinelle Einrichtungen

für **Kunststein-, Kunstfliesen und
Zement-Asbestschiefer-Fabriken.**
Kreide-, Kalk-, Gips- und Alabastermühlen.
**Zerkleinerungs-Anlagen für Ton-
waren-Fabriken und Ziegeleien.**

FRIED. KRUPP A.-G.
GRUSONWERK

Magdeburg-Buckau.

Brennöfen jeder Art.

Kammeröfen, auch gekuppelt.

Reform=Muffel=Oefen D. R. P.

:: bis 50 % weniger Brennmaterial. ::

Glasur = Muffel = Oefen

bis 35 cbm, gleichmäßiger Brand.

Gekuppelte Muffel = Oefen,

:: billigster Großbetrieb ::

baut und liefert unter Garantie

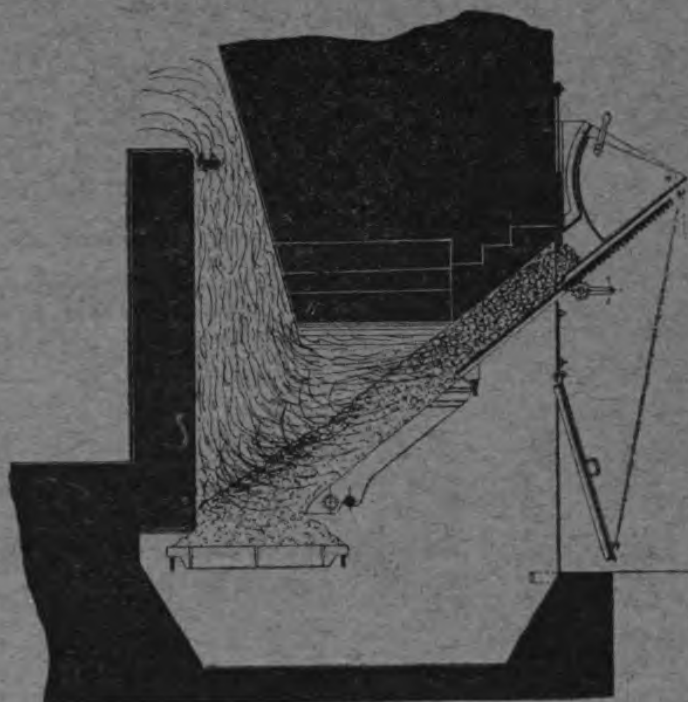
H. T. Padelt

Fernspr.
10 813

Leipzig=Schl. 23

Etabliert
1902

Für Muffel-Oefen jeder Art.
Für Glasur-Oefen.



Angenehme Bedienung,
kurze Brennzeit, wenig Kohlen.

Rauchfreie Schüttfeuerung.

Tonindustrie-Zeitung

September

G. m. b. H., Berlin NW21

September

Mittwoch 6. ☉ A. 5,19 Vm., U. 6,37 Nm. ☾ A. 6,31 Nm., U. 1,54 Vm.
1900. Zementwerksbesitzer David Funk, stellvertretender Vorsitzender
des Vereins deutscher Kalkwerke, in Regensburg †.

Donnerstag 7. ☉ A. 5,20 Vm., U. 6,35 Nm. ☾ A. 6,46 Nm., U. 3,13 Vm.

Freitag 8. ☉ A. 5,22 Vm., U. 6,33 Nm. ☾ A. 6,58 Nm., U. 4,32 Vm.
Vollmond 5 Uhr Nm.

Bußtag in Württemberg.

September

Sonnabend 9. ☉ A. 5,24 Vm., U. 6,30 Nm. ☾ 7,09 Nm., U. 5,52 Vm.

Sonntag 10. ☉ A. 5,25 Vm., U. 6,28 Nm. ☾ A. 7,20 Nm., U. 7,12 Vm.

Montag 11. ☉ A. 5,27 Vm., U. 6,26 Nm. ☾ A. 7,32 Nm., U. 8,33 Vm.

Prof. Dr. H. Seger & E. Cramer

September

G. m. b. H., Berlin NW 21

September

Dienstag 12. ☉ A. 5,29 Vm., U. 6,23 Nm. ☾ A. 7,46 Nm., U. 9,58 Vm.

Mittwoch 13. ☉ A. 5,30 Vm., U. 6,21 Nm. ☾ A. 8,04 Nm., U. 11,25 Vm.

Donnerstag 14. ☉ A. 5,32 Vm., U. 6,19 Nm. ☾ A. 8,30 Nm., U. 12,54 Nm.

Patentbureau für

September

Tonindustrie, Berlin NW 21

September

Freitag 15. ☉ A. 5,24 Vm., U. 6,16 Nm. ☾ A. 9,09 Nm., U. 2,19 Nm.
Letztes Viertel 7 Uhr Nm.

Sonnabend 16. ☉ A. 5,35 Vm., U. 6,14 Nm. ☾ A. 10,06 Nm., U. 3,32 Nm.

Sonntag 17. ☉ A. 5,37 Vm., U. 6,11 Nm. ☾ A. 11,21 Nm., U. 4,27 Nm.

Tonindustrie-Zeitung

September

G. m. b. H., Berlin NW 21

September

Montag 18. ☉ A. 5,39 Vm., U. 6,09 Nm. ☾ A. —, U. 5,04 Nm.
1899. Gründung des Deutschen Gipsvereins in Kassel.

Dienstag 19. ☉ A. 5,40 Vm., U. 6,07 Nm. ☿ A. 12,48 Vm., U. 5,29 Nm.
1836. Georg Mendheim (†) in Frankfurt a. O. *.
1841. Dr. Karl Heintzel (†), in Landshut in Schles. *.

Mittwoch 20. ☉ A. 5,42 Vm., U. 6,04 Nm. ☾ A. 2,18 Vm., U. 5,47 Nm.

Chemisch. Laboratorium

September

für Tonindustrie G. m. b. H.

September

Donnerstag 21. ☉ A. 5,44 Vm., U. 6,02 Nm. ☾ A. 3,45 Vm., U. 6,01 Nm.

Freitag 22. ☉ A. 5,45 Vm., U. 6,00 Nm. ☾ A. 5,09 Vm., U. 6,12 Nm.
Neumond 4 Uhr Nm.

1901. Dr. L. Erdmenger in Marburg †.

Sonnabend 23. ☉ A. 5,47 Vm., U. 5,57 Nm. ☾ A. 6,31 Vm., U. 6,23 Nm.

Prof. Dr. H. Seger & E. Cramer

September

G. m. b. H., Berlin NW21

September

Sonntag 24. ☉ A. 5,49 Vm., U. 5,55 Nm. ☾ A. 7,51 Vm., U. 6,34 Nm.
~~Herbstanfang, Tag- und Nacht gleich.~~

Montag 25. ☉ A. 5,51 Vm., U. 5,52 Nm. ☾ A. 9,09 Vm., U. 6,46 Nm.

Dienstag 26. ☉ A. 5,52 Vm., U. 5,50 Nm. ☾ A. 10,27 Vm., U. 7,01 Nm.
1900. Geh. Kommerzienrat Dr. Hugo Delbrück in Heringsdorf †.

Patentbureau für

September

Tonindustrie, Berlin NW 21

September

Mittwoch 27. ☉ A. 5,54 Vm., U. 5,48 Nm. ☾ A. 11,45 Vm., U. 7,20 Nm.
1843. René von Boch-Galhau (†), Vorsitzender des Verbandes keramischer Gewerke Deutschlands, in Mettlach *.

Donnerstag 28. ☉ A. 5,56 Vm., U. 5,45 Nm. ☾ A. 12,59 Nm., U. 7,47 Nm.

Freitag 29. ☉ A. 5,57 Vm., U. 5,43 Nm. ☾ A. 2,07 Nm., U. 8,25 Nm

September

Sonnabend 30. ☉ A. 5,59 Vm., U. 5,41 Nm. ☾ A. 3,02 Nm., U. 9,16 Nm.
Erstes Viertel 12 Uhr Mitternacht.

Oktober

Sonntag 1. ☉ A. 6.01 Vm., U. 5,38 Nm. ☾ A. 3,44 Nm., U. 10,20 Nm.
1846. Dr. Arnold Heintz (†), Vorsitzender des Vereins deutscher
Fabriken feuerfester Produkte *.
1885. Das Unfallversicherungsgesetz tritt in Kraft.
1890. Prof. Dr. H. Seger (†) legt nach 12½ jähriger Tätigkeit seine
Stellung bei der Königlichen Porzellan-Manufaktur nieder.
1894. Die Zieglerschule in Lauban wird eröffnet.

Oktober

Montag 2. ☉ A. 6,02 Vm., U. 5,36 Nm. ☾ A. 4,14 Nm., U. 11,32 Nm.

Dienstag 3. ☉ A. 6,04 Vm., U. 5,34 Nm. ☾ 4,36 Nm., U. —.

Mittwoch 4. ☉ A. 6,06 Vm., U. 5,31 Nm. ☾ A. 4,52 Nm., U. 12,50 Vm.

Prof. Dr. H. Seger & E. Cramer

Oktober

G. m. b. H., Berlin NW 21

Oktober

Donnerstag 5. ☉ A. 6,07 Vm., U. 5,29 Nm. ☾ A. 5,05 Nm., U. 2,10 Vm.
1880. Dr. Michaëlis sen. erfindet die Kalksandstein-Hochdruckdampf-
erhärtung.
1909. Kommerzienrat Ernst Fenneberg, Vorsitzender des Vereins
deutscher Fabriken feuerfester Produkte, in Freienwalde a. O. †.

Freitag 6. ☉ A. 6,09 Vm., U. 5,27 Nm. ☾ A. 5,16 Nm., U. 3,30 Vm.
Bußtag in Württemberg.

Sonnabend 7. ☉ A. 6,11 Vm., U. 5,24 Nm. ☾ A. 5,27 Nm., U. 4,50 Vm.
1847. A. Brongniart in Paris †.
1906. Regierungsbaurat a. D. und Stadtbaurat Professor Louis Otto
Schmalz in Charlottenburg †,

Patentbureau für

Oktober

Tonindustrie, Berlin NW 21

Oktober

Sonntag 8. ☉ A. 6,13 Vm., U. 5,22 Nm. ☾ A. 5,39 Nm., U. 6,12 Vm.
Vollmond 5 Uhr Vm.

1886. Lorenz Hutschenreuther, Ehrenmitglied des Verbandes keramischer Gewerke, in Würzburg †.
1907. Gründung des Vereins der Fabrikanten gelochter poröser Tonwaren.

Montag 9. ☉ A. 6,14 Vm., U. 5,20 Nm. ☾ A. 5,52 Nm., U. 7,38 Vm.
1903. Zementtechniker Godhard Prüssing in Göschwitz †.
1907. Herm. Schomburg, Begründer der Firma H. Schomburg & Söhne A.-G. (Berlin), in Berlin †.

Dienstag 10. ☉ A. 6,16 Vm., U. 5,17 Nm. ☾ A. 6,09 Nm., U. 9,07 Vm.

Tonindustrie-Zeitung

Oktober

G. m. b. H., Berlin NW21

Oktober

Mittwoch 11. ☉ A. 6,18 Vm., U. 5,15 Nm. ☾ A. 6,32 Nm., U. 10,38 Vm.

Donnerstag 12. ☉ A. 6,20 Vm., U. 5,13 Nm. ☾ A. 7,07 Nm., U. 12,07 Nm.
1903. F. C. Dücker, Betonbaumeister, in Düsseldorf †.

Freitag 13. ☉ A. 6,22 Vm., U. 5,10 Nm. ☾ A. 7,59 Nm., U. 1,26 Nm.
1872. Verfügung, Reichsmass vom 1. Januar an einzuführen.

Chemisch. Laboratorium

Oktober

für Tonindustrie-G. m. b. H.

Oktober

Sonnabend 14. ☉ A. 6,23 Vm., U. 5,08 Nm. ☾ A. 9,09 Nm., U. 2,26 Nm.
1871. A. Türschmied, erster Schriftführer des Deutschen Vereins für
Ton-, Zement- und Kalkindustrie †.

Sonntag 15. ☉ A. 6,25 Vm., U. 5,06 Nm. ☾ A. 10,32 Nm., U. 3,07 Nm.
Letztes Viertel 1 Uhr Vm.
1840. Dr. Wilhelm Michaëlis sen. in Magdeburg *.

Montag 16. ☉ A. 6,27 Vm., U. 5,04 Nm. ☾ A. 12,00 Mittern., U. 3,35 Nm.

Prof. Dr. H. Seger & E. Cramer

Oktober

G. m. b. H., Berlin NW 21

Oktober

Dienstag 17. ☉ A. 6,29 Vm., U. 5,02 Nm. ☾ A. —, U. 3,54 Nm.
1851. Theodor Ludwig (†), Chemiker, in Quedlinburg *.

Mittwoch 18. ☉ A. 6,31 Vm., U. 4,59 Nm. ☾ A. 1,27 Vm., U. 4,09 Nm.
1818. Baurat Friedrich Hoffmann (†), Gründer des Deutschen Vereins
für Ton-, Zement- und Kalkindustrie, in Gröningen bei Halber-
stadt *.

Donnerstag 19. ☉ A. 6,32 Vm., U. 4,57 Nm. ☾ A. 2,51 Vm., U. 4,20 Nm.

Patentbureau für

Oktober

Tonindustrie, Berlin NW 21,

Oktober

Freitag 20. ☉ A. 6,34 Vm., U. 4,55 Nm. ☾ A. 4,11 Vm., U. 4,31 Nm.

Sonnabend 21. ☉ A. 6,36 Vm., U. 4,53 Nm. ☾ A. 5,30 Vm., U. 4,41 Nm.

Sonntag 22. ☉ A. 6,38 Vm., U. 4,51 Nm. ☾ A. 6,49 Vm., U. 4,52 Nm.
Neumond 5 Uhr Vm.



Jacob Hilgers - Cöln

Telefon 4445

Hansahaus

Kalk - Ofen - Bau

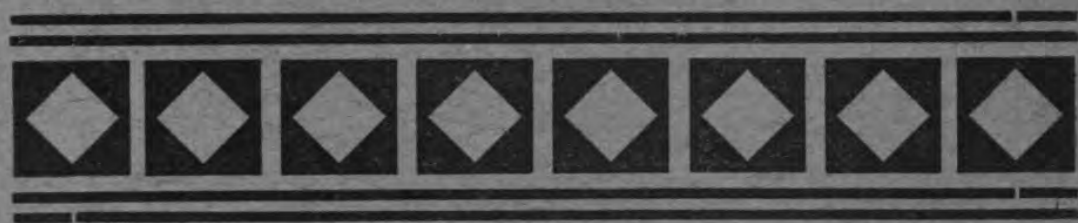
Sinter - Dolomit - Oefen

Magnesit - Oefen

Oelfeuerungs - Anlagen

Glänzende Erfolge. — Prima Empfehlungen.

Muster-Anlagen zu besichtigen.



Gebrüder Bühler,

Gegründet 1860. **Uzwil (Schweiz).** Personal über 1200.

Paris—Mailand—Neapel—Barcelona—Budapest.

Specialitäten:

Sämtliche Ziegelei-Maschinen.

Bühler's patentierte mehrfache Mischkollergänge.

Künstliche Trocknereien.

Kanaltrocknereien Patent Bühler.

Ofenanlagen, Spezialöfen

eigener, modernster und bestbewährter Systeme.

Ganze Anlagen

jeden Umfanges für alle keramischen Produkte.

Prospekte, Kataloge und Kosten-
:: anschläge auf Verlangen. ::

Verarbeitungs-, Trocken- und Brenn-Proben.

Ingenieur-Besuche.

Oktober

Montag 23. ☉ A. 6,40 Vm., U. 4,49 Nm. ☾ A. 8,07 Vm., U. 5,06 Nm.

Dienstag 24. ☉ A. 6,41 Vm., U. 4,47 Nm. ☾ A. 9,25 Vm., U. 5,23 Nm.

Mittwoch 25. ☉ A. 6,43 Vm., U. 4,45 Nm. ☾ A. 10,41 Vm. U. 5,47 Nm.

Chemisch. Laboratorium

Oktober

für Tonindustrie G.m.b.H.

Oktober

Donnerstag 26. ☉ A. 6,45 Vm., U. 4,43 Nm. ☾ A. 11,53 Vm., U. 6,20 Nm.

Freitag 27. ☉ A. 6,47 Vm., U. 4,40 Nm. ☾ A. 12,54 Nm., U. 7,05 Nm.

Sonnabend 28. ☉ A. 6 49 Vm., U. 4,38 Nm. ☾ A. 1,41 Nm., U. 8,04 Nm.

Prof. Dr. H. Seger & E. Cramer

Oktober

G. m. b. H., Berlin NW 21

Oktober

Sonntag 29. ☉ A. 6,50 Vm., U. 4,36 Nm. ☾ A. 2,15 Vm., U. 9,13 Nm.
1894. Prof. E. P. Böhme, Vorsteher der Königlichen Prüfungsstation
für Baumaterialien, in Berlin †.

Montag 30. ☉ A. 6,52 Vm., U. 4,34 Nm. ☾ A. 2,40 Nm., U. 10,28 Nm.
Erstes Viertel 8 Uhr Vm.
1894. Die Fachvereine setzen Seger auf dem Johanniskirchhofe zu
Moabit einen mit seinem Bildnis geschmückten Grabstein.

Patentbureau für

Oktober

Tonindustrie, Berlin NW 21

Oktober

Dienstag 31. ☉ A. 6,54 Vm., U. 4,32 Nm. ☾ A. 2,58 Nm., U. 11,45 Nm.

November

Mittwoch 1. ☉ A. 6,56 Vm., U. 4,31 Nm. ☾ A. 3,12 Nm., U. —.

Tonindustrie-Zeitung

November

G. m. b. H., Berlin NW 21

November

Donnerstag 2. ☉ A. 6,58 Vm., U. 4,29 Nm. ☾ A. 3,23 Nm., U. 1,04 Vm.
1901. Gründung des Vereins deutscher Verblendstein- u. Terrakotten-Fabrikanten.

1843. Georges Vogt, Direktor der Nationalmanufaktur von Sèvres, in Paris.

Aller Seelen. Kath. Feiertag.

Freitag 3. ☉ A. 7,60 Vm., U. 4,27 Nm. ☾ A. 3,34 Nm., U. 2,23 Vm.
1900. Der Deutsche Ziegler- und Kalkbrenner-Verein verschmilzt mit dem Deutschen Verein für Ton-, Zement- und Kalkindustrie.

1840. Dr. J. Aron (+), Mitbegründer der Technikindustrie-Zeitung, *.

Bußtag in Württemberg.

Sonntag 4. ☉ A. 7,02 Vm., U. 4,25 Nm. ☾ A. 3,45 Nm., U. 3,44 Vm.

Chemisch. Laboratorium

November

für Tonindustrie G. m. b. H.

November

Sonntag 5. ☉ A. 7,04 Vm., U. 4,23 Nm. ☾ A. 3,57 Nm., U. 5,08 Vm.
Reformations-Fest.

Montag 6. ☉ A. 7,06 Vm., U. 4,21 Nm. ☾ A. 4,12 Nm., U. 6,36 Vm.
Vollmond 5 Uhr Nm.

1842. K. K. Kommerzienrat Dr. Emil Teirich (†), Generaldirektor der
Wienerberger Ziegelfabriks- und Baugesellschaft, in Wien *.

Dienstag 7. ☉ A. 7,07 Vm., U. 4,19 Nm. ☾ A. 4,33 Nm., U. 8,09 Vm.

Prof. Dr. H. Seger & E. Cramer

November

G. m. b. H., Berlin NW 21

November

Mittwoch 8. ☉ A. 7,09 Vm., U. 4,18 Nm. ☾ A. 5,04 Nm., U. 9,43 Vm.
1823. Joseph Monier in St. Quentin la Poterie, Departement Gard,
Südfrankreich, *.

Donnerstag 9. ☉ A. 7,11 Vm., U. 4,16 Nm. ☾ A. 5,50 Nm., U. 11,10 Vm.

Freitag 10. ☉ A. 7,13 Vm., U. 4,14 Nm. ☾ A. 6,56 Nm., U. 12,20 Nm.
1838. Albrecht Meier (†), Vorsitzender des Deutschen Gipsvereins, in
Walkenried *.

Patentbureau für

November

Tonindustrie, Berlin NW 21

November

Sonnabend 11. ☉ A. 7,15 Vm., U. 4,13 Nm. ☾ A. 8,18 Nm., U. 1,08 Nm.

Sonntag 12. ☉ A. 7,17 Vm., U. 4,11 Nm. ☾ A. 9,46 Nm., U. 1,40 Nm.
1878. Veröffentlichung der Zementnormen.

Montag 13. ☉ A. 7,18 Vm., U. 4,10 Nm. ☾ A. 11,14 Nm., U. 2,02 Nm.
Letztes Viertel 8 Uhr Vm.
1897. Dr. K. Otto, Vorsitzender des Vereins deutscher Fabriken feuerfester Produkte, in Dahlhausen a. Ruhr †.

Tonindustrie-Zeitung

November

G. m. b. H., Berlin NW21

November

Dienstag 14. ☉ A. 7,20 Vm., U. 4,08 Nm. ☾ A. —, U. 2,17 Nm.

1822. Kommerzienrat J. Quistorp, Mitbegründer des Vereins Deutscher Portlandzement-Fabrikanten und Schatzmeister des Vereins deutscher Fabriken feuerfester Produkte, in Greifswald in Pommern *.

Mittwoch 15. ☉ A. 7,22 Vm., U. 4,07 Nm. ☾ A. 12,38 Vm., U. 2,29 Nm.

1881. Gustav Leube †.

1898. Geh. Kommerzienrat Eugen von Boch in Mettlach †.

Donnerstag 16. ☉ A. 7,24 Vm., U. 4,05 Nm. ☾ A. 1,58 Vm., U. 2,40 Nm.

1893. Die Munderkinger Donau-Betonbrücke wird dem Verkehr übergeben.

Chemisch. Laboratorium

November

für Tonindustrie G. m. b. H.

November

Freitag 17. ☉ A. 7,26 Vm., U. 4,04 Nm. ☾ A. 3,16 Vm., U. 2,50 Nm.

Sonnabend 18. ☉ A. 7,27 Vm., U. 4,02 Nm. ☾ A. 4,33 Vm., U. 3,01 Nm.
1897. Henry Doulton, Londoner Tonwarenfabrikant, †.

Sonntag 19. ☉ A. 7,29 Vm., U. 4,01 Nm. ☾ A. 5,51 Vm., U. 3,13 Nm.

Prof. Dr. H. Seger & E. Cramer

November

G. m. b. H., Berlin NW 21

November

Montag 20. ☉ A. 7,31 Vm., U. 4,00 Nm. ☾ A. 7,08 Vm., U. 3,29 Nm.
Neumond 10 Uhr Nm.

Dienstag 21. ☉ A. 7,33 Vm., U. 3,58 Nm. ☾ A. 8,25 Vm., U. 3,50 Nm.
1902. Erlass des Ministers der öffentlichen Arbeiten, in allen Fällen,
wo Portlandzement zur Anwendung bestimmt ist, Eisenport-
landzement nicht zuzulassen.

Mittwoch 22. ☉ A. 7,34 Vm., U. 3,57 Nm. ☾ A. 9,39 Vm., U. 4,19 Nm.
Buß- und Betttag.

Patentbureau für

November

Tonindustrie, Berlin NW 21

November

Donnerstag 23. ☉ A. 7,36 Vm., U. 3,56 Nm. ☾ A. 10,44 Vm., U. 4,59 Nm.

Freitag 24. ☉ A. 7,38 Vm., U. 3,55 Nm. ☾ A. 11,36 Vm., U. 5,53 Nm.

Sonnabend 25. ☉ A. 7,40 Vm., U. 3,54 Nm. ☾ A. 12,05 Nm., U. 6,58 Nm.
1893. Prof. J. Bauschinger in München †.
1898. Dr. H. Frühling, Zementtechniker, in Berlin †.

Tonindustrie-Zeitung

November

G. m. b. H., Berlin NW21

November

Sonntag 26. ☉ A. 7,41 Vm., U. 3,53 Nm. ☾ A. 12,43 Nm., U. 8,11 Nm.
1838. F. W. Schiffer (+), Ehrenmitglied des Vereins deutscher Portlandzement-Fabrikanten, in Burtscheid bei Aachen *.

Totenfeier.

Montag 27. ☉ A. 7,43 Vm., U. 3,52 Nm. ☾ A. 1,03 Nm., U. 9,26 Nm.

Dienstag 28. ☉ A. 7,44 Vm., U. 3,51 Nm. ☾ A. 1,18 Nm., U. 10,42 Nm.

Chemisch. Laboratorium

November

für Tonindustrie G. m. b. H.

November

Mittwoch 29. ☉ A. 7,46 Vm., U. 3,50 Nm. ☾ A. 1,30 Nm., U. 11,59 Nm.
Erstes Viertel 3 Uhr Vm.

Donnerstag 30. ☉ A. 7,47 Vm., U. 3,49 Nm. ☾ A. 1,41 Nm., U. —.

Prof. Dr. H. Seger & E. Cramer

November

G. m. b. H., Berlin NW21

Dezember

Freitag 1. ☉ A. 7,49 Vm., U. 3,48 Nm. ☾ A. 1,51 Nm., U. 1,17 Vm.
1901. Das Laboratorium des Vereins deutscher Portlandzement-Fabrikanten wird eröffnet.

Bußtag in Württemberg.

Sonnabend 2. ☉ A. 7,50 Vm., U. 3,48 Nm. ☾ A. 2,02 Nm., U. 2,37 Vm.
1876. Nummer 1 der von Seger und Aron gegründeten Tonindustrie-Zeitung erscheint.

Patentbureau für

Dezember

Tonindustrie, Berlin NW 21

Dezember

Sonntag 3. ☉ A. 7,52 Vm., U. 3,47 Nm. ☾ A. 2,15 Nm., U. 4,01 Vm.
1900. Baurat F. Hoffmann in Siegersdorf †.

Montag 4. ☉ A. 7,53 Vm., U. 3,46 Nm. ☾ A. 2,33 Nm., U. 5,21 Vm.
1850. Ingenieur Hans Bolze (†) in Kottbus †.
1905. Fabrikbesitzer Theodor Narjes in Kupferdreh †.

Dienstag 5. ☉ A. 7,55 Vm., U. 3,46 Nm. ☾ A. 2,58 Nm., U. 7,06 Vm.
1898. Gründung des Deutschen Beton-Vereins.

Claudius Peters

Hamburg I, Alsterdamm 7, Alsterhof.

Telegr.-Adr.: „Carwheel“ Hamburg.

Telef. Gruppe IV, Nr. 4004

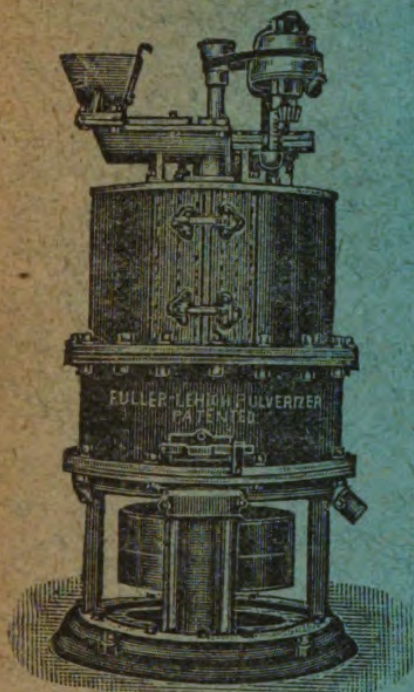
General-Vertreter der

**Lehigh Car, Wheel & Axle
Works, Catasauqua Pa.
U. S. A.**

**Fuller Engineering Co.,
Allentown Pa.
U. S. A.**

Fuller-Lehigh

Pulverisier - Mühle D. R. P.



D. R. P.

Feinstes Pulver, größte Leistung,
minimaler Kraftverbrauch, keine
Raumbeanspruchung; leichte und
schnelle Auswechselung ver-
schleißender Teile; letztere aus
Hartguß eigen. patent. Verfahren.

Mahlt alles:

Zement, Hochofenschlacke,
Kreide, Klinker, Feldspat, Quarz,
Gips, Kohle, Kalkstein, Kalk,
Sand, Schamotte, Phosphat etc.

Man verlange den reichillustrierten 1910 Katalog!

Brenn - Apparat für natürlichen Zug für den
Rotierofenbetrieb D. R. P.

Keine Ventilatoren! Erhebliche Kraftersparnis!
Sicherster, zuverlässigster Betrieb! Wenig Auf-
sichtspersonal! Keine Störungen! Keine Ringbildung! etc.

Wassersättigung der Luft.

1 cbm Luft enthält bei einem Barometerstande von 760 mm bei verschiedenen Temperaturen im höchsten Falle folgende Wassermengen:

bei — 10 ⁰ C. . . .	2,28 g	bei 50 ⁰ C. . . .	83,51 g
0 ⁰ „	4,87 „	60 ⁰ „	131,50 „
10 ⁰ „	9,38 „	70 ⁰ „	200,80 „
20 ⁰ „	17,24 „	80 ⁰ „	298,11 „
30 ⁰ „	30,33 „	90 ⁰ „	431,51 „
40 ⁰ „	51,27 „	100 ⁰ „	610,43 „

Mittelwerte für die Schmelzpunkte der Segerkegel.

Nr.	Nr.	Nr.	Nr.
022*) — 600 ⁰	07a— 960 ⁰	9 — 1280 ⁰	29—1650 ⁰
021 — 650	06a— 980	10 — 1300	30—1670
020 — 670	05a— 1000	11 — 1320	31—1690
019 — 690	04a— 1020	12 — 1350	32 — 1710
018 — 710	03a — 1040	13 — 1380	33—1730
017 — 730	02a — 1060	14 — 1410	34—1750
016 — 750	01a — 1080	15 — 1435	35—1770
015a**)—790	1a—1100	16 — 1460	36—1790
014a — 815	2a — 1120	17 — 1480	37 — 1825
013a — 835	3a—1140	18 — 1500	38 — 1850
012a — 855	4a—1160	19 — 1520	39 — 1880
011a — 880	5a—1180	20†) — 1530	40—1920
010a — 900	6a—1200	26 — 1580	41—1960
09a — 920	7 — 1230	27 — 1610	42—2000
08a — 940	8 — 1250	28 — 1630	

*) Sprich: Null zweiundzwanzig usw.

**) Sprich: Null fünfzehn a usw.

†) Die Segerkegel 21 bis 25 werden nicht mehr hergestellt, weil ihre Schmelzpunkte zu nahe aneinander liegen.

Dezember

Mittwoch 6. ☉ A. 7,56 Vm., U. 3,45 Nm. ☾ A. 3,37 Nm., U. 8,39 Vm.
Vollmond 4 Uhr Vm.

Donnerstag 7. ☉ A. 7,57 Vm., U. 3,45 Nm. ☾ A. 4,35 Nm., U. 8,46 Vm.

Freitag 8. ☉ A. 7,58 Vm., U. 3,45 Nm. ☾ A. 5,54 Nm., U. 11,00 Vm.
1907. C. H. Herm. Schmidt, Veltener Ofenfabrikant, in Berlin †
1907. Ingenieur R. F. Berg, in Stockholm †.

Chemisch. Laboratorium

Dezember

für Tonindustrie G. m. b. H.

Dezember

Sonnabend 9. ☉ A. 8,00 Vm., U. 3,44 Nm. ☾ A. 7,24 Nm., U. 11,40 Vm.

Sonntag 10. ☉ A. 8,01 Vm., U. 3,44 Nm. ☾ A. 8,57 Nm., U. 12,06 Nm.
1900. Gründung des Vereins der Kalksandstein-Fabriken.

Montag 11. ☉ A. 8,02 Vm., U. 3,44 Nm. ☾ A. 10,24 Nm., U. 12,24 Nm.
1846. Hermann Lütgen, Vorsitzender des Vereins der Fabrikanten
feuerfester Produkte für Westdeutschland (+), in Roetgern bei
Montjoie *.

Prof. Dr. H. Seger & E. Cramer

Dezember

G. m. b. H., Berlin NW 21

Dezember

Dienstag 12. ☉ A. 8,03 Vm., U. 3,44 Nm. ☾ A. 11,47 Nm., U. 12,37 Nm.
Letztes Viertel 7 Uhr Nm.

1908. René von Boch-Galhau, Vorsitzender des Verbandes keramischer Gewerke Deutschlands, in Mettlach †.

Mittwoch 13. ☉ A. 8,04 Vm., U. 3,44 Nm. ☾ A. —, U. 12,48 Nm.

Donnerstag 14. ☉ A. 8,05 Vm., U. 3,44 Nm. ☾ A. 1,06 Vm., U. 12,59 Nm.
1887. Zivilingenieur Louis Schmelzer sen., in Magdeburg †.

Patentbureau für

Dezember

Tonindustrie, Berlin NW21

Dezember

Freitag 15. ☉ A. 8,06 Vm., U. 3,44 Nm. ☾ A. 2,23 Vm., U. 1,09 Nm.
1897. Gustav Evers wird Vorsitzender des Verbandes deutscher
Tonindustrieller.
1899. Ueberreichung der Ernennungsurkunde zum Ehrenmitgliede des
Vereins deutscher Portlandzement-Fabrikanten an Kommerzienrat
Dr. Delbrück (†).

Sonnabend 16. ☉ A. 8,07 Vm., U. 3,44 Nm. ☾ A. 3,39 Vm., U. 1,21 Nm.

Sonntag 17. ☉ A. 8,08 Vm., U. 3,44 Nm. ☾ A. 4,56 Vm., U. 1,35 Nm.
1832. C. H. Herm. Schmidt (†), Veltener Ofenfabrikant, in Münden
a. Deister *.

Tonindustrie-Zeitung

Dezember

G. m. b. H., Berlin NW21

Dezember

Montag 18. ☉ A. 8,09 Vm., U. 3,44 Nm. ☾ A. 6,12 Vm., U. 1.53 Nm.

Dienstag 19. ☉ A. 8,09 Vm., U. 3,44 Nm. ☾ A. 7,27 Vm., U. 2,20 Nm.
1904. † Kgl. Kommissionsrat Joseph Hersel †.

Mittwoch 20. ☉ A. 8,10 Vm., U. 3,44 Nm. ☾ A. 8.35 Vm., U. 2,57 Nm.
Neumond 5 Uhr Nm.

Chemisch. Laboratorium

Dezember

für Tonindustrie G. m. b. H.

Dezember

Donnerstag 21. ☉ A. 8,11 Vm., U. 3,45 Nm. ☾ A. 9,32 Vm., U. 3,46 Nm.
1839. Franz Meiser, Erbauer des ersten Gasringofens, in München *.

Freitag 22. ☉ A. 8,11 Vm., U. 3,45 Nm. ☾ A. 10,15 Vm., U. 4,48 Nm.
Wintersanfang. Kürzester Tag.
1907. Hofrat Prof. Dr. Karl Zulkowski in Prag †.

Sonnabend 23. ☉ A. 3,12 Vm., U. 3,46 Nm. ☾ A. 10,45 Vm., U. 5,59 Nm,

Prof. Dr. H. Seger & E. Cramer

Dezember

G. m. b. H., Berlin NW 21

Dezember

Sonntag 24. ☉ A. 8,12 Vm., U. 3,46 Nm. ☾ A. 11,07 Vm., U. 7,14 Nm.

Montag 25. ☉ A. 8,12 Vm., U. 3,47 Nm. ☾ A. 11,24 Vm., U. 8,29 Nm.

Heil. Christfest.

1867. Dr. Hermann Mäckler (†), Mitinhaber der Firma ^F„Chemisches Laboratorium für Tonindustrie und Tonindustrie-Zeitung, Prof. Dr. H. Seger & E. Cramer G. m. b. H., Berlin“, in Wiesbaden *.

Dienstag 26. ☉ A. 8,13 Vm., U. 3,48 Nm. ☾ A. 11,36 Vm., U. 9,44 Nm.

Zweiter Christtag.

1839. Prof. Dr. Hermann August Seger (†), in Posen *.

Patentbureau für

Dezember

Tonindustrie, Berlin NW 21

Dezember

Mittwoch 27. ☉ A. 8,13 Vm., U. 3,49 Nm. ☾ A. 11,47 Vm., U. 10,59 Nm.
1895. Dr. P. von Kulmiz, Mitbegründer und Inhaber der Schamottefabriken der Handelsgesellschaft C. Kulmiz, in Arnsdorf im Riesengebirge †.

Donnerstag 28. ☉ A. 8,13 Vm., U. 3,49 Nm. ☾ A. 11,57 Vm., U. —.
Erstes Viertel 8 Uhr Nm.

Freitag 29. ☉ A. 8,13 Vm., U. 3,50 Nm. ☾ A. 12,08 Nm., U. 12,15 Vm.
Bußtag in Württemberg.

Tonindustrie-Zeitung

Dezember

G. m. b. H., Berlin NW21

Dezember

Sonnabend 30. ☉ A. 8,14 Vm., U. 3,51 Nm. ☾ A. 12,19 Nm. U. 1,34 Vm.
1907. Gründung des Vereins der Blumentopffabrikanten Deutschlands.

Sonntag 31. ☉ A. 8,14 Vm., U. 3,52 Nm. ☾ A. 12,34 Nm., U. 2,58 Vm.
1899. R. H. Kaemp, Maschineningenieur und Erbauer von Zement-
Fabriken, in Hamburg †.

Chemisch. Laboratorium

Dezember

für Tonindustrie G. m. b. H.

Formeln und Molekulargewichte der für die Tonindustrie wichtigsten Stoffe.

(Der feuerbeständige Bestandteil einer Verbindung ist durch Fettdruck hervorgehoben).

Name	Formel, für keramische Berechnungen geeignet	Molekulargewicht, abgerundet
Alaun (Chrom-) . .	K₂O . Cr₂O₃ . 4 SO ₃ + 24 H ₂ O	999
Alaun (Kali-) . . .	K₂O . Al₂O₃ . 4 SO ₃ + 24 H ₂ O	949
Albit	Na₂O . Al₂O₃ . 6 SiO ₂	527
Aluminiumoxyd . .	Al₂O₃	102
Aluminiumoxydhydrat	Al₂O₃ . 3 H ₂ O	156
Aluminiumsulfat . .	Al₂O₃ . 3 SO ₃ + 18 H ₂ O	667
Ammoniakalaun . .	(NH ₄) ₂ O . Al₂O₃ . 4 SO ₃ + 24 H ₂ O	907
Ammoniak soda . .	Na₂O . CO ₂	106
Antimontrioxyd . .	Sb₂O₃	288
Aetzkalk	CaO	56
Bariumchlorid . . .	BaCl ₂ + 2 H ₂ O	244
Bariumkarbonat . .	BaO . CO ₂	197
Bariumoxyd	BaO	153
Bariumsulfat . . .	BaO . SO ₃	233
Baryt	BaO	153
Bittererde	MgO	40
Bittersalz	MgO . SO ₃ + 7 H ₂ O	247
Bitterspat	CaO . MgO . 2 CO ₂	184
Bleierz	PbS	239
Bleiglanz	PbS	239
Bleiglätte	PbO	223
Bleikarbonat	PbO . CO ₂	267
Bleikarbonat, basisch.	3 PbO . 2 CO ₂ . H ₂ O	775
Bleioxyd	PbO	223
Bleisulfid	PbS	239
Bleiweiß	3 PbO . 2 CO ₂ . H ₂ O	775
Borax	Na₂O . 2 B₂O₃ + 10 H ₂ O	382
Borax, wasserfrei . .	Na₂O . 2 B₂O₃	202
Borsäure	B₂O₃ + 3 H ₂ O	124

Name	Formel, für keramische Berech- nungen geeignet	Moleku- large- wich, abge- rundet
Borsäure, wasserfrei .	B_2O_3	70
Braunstein	MnO_2	87
Calciumhydroxyd . .	$\text{CaO} \cdot \text{H}_2\text{O}$	74
Calciumoxyd	CaO	56
Calciumsulfat	$\text{CaO} \cdot \text{SO}_3 + 2 \text{H}_2\text{O}$	172
Calciumsulfat, wasserfrei	$\text{CaO} \cdot \text{SO}_3$	136
Chilisalpeter	$\text{Na}_2\text{O} \cdot \text{N}_2\text{O}_5$	170
Chromalaun	$\text{K}_2\text{O} \cdot \text{Cr}_2\text{O}_3 \cdot 4 \text{SO}_3$ $+ 24 \text{H}_2\text{O}$	999
Chromeisenstein . . .	$\text{Cr}_2\text{O}_3 \cdot \text{FeO}$	224
Chromhydroxyd . . .	$\text{Cr}_2\text{O}_3 \cdot 3 \text{H}_2\text{O}$	206
Chromit	$\text{Cr}_2\text{O}_3 \cdot \text{FeO}$	224
Chromoxyd	Cr_2O_3	152
Dolomit	$\text{CaO} \cdot \text{MgO} \cdot 2 \text{CO}_2$	184
Eisenkarbonat	$\text{FeO} \cdot \text{CO}_2$	116
Eisenkies	FeS_2	120
Eisenoxyd	Fe_2O_3	160
Eisenoxydhydrat . . .	$\text{Fe}_2\text{O}_3 \cdot 3 \text{H}_2\text{O}$	214
Eisenoxydoxydul . . .	Fe_3O_4	232
Eisenoxydul	FeO	72
Eisenvitriol	$\text{FeO} \cdot \text{SO}_3 + 7 \text{H}_2\text{O}$	278
Feldspat (Kali-) . . .	$\text{K}_2\text{O} \cdot \text{Al}_2\text{O}_3 \cdot 6 \text{SiO}_2$	559
Feldspat (Natron-) . .	$\text{Na}_2\text{O} \cdot \text{Al}_2\text{O}_3 \cdot 6 \text{SiO}_2$	527
Feuerstein	SiO_2	60
Flint	SiO_2	60
Fluorcalcium	CaF_2	78
Flußspat	CaF_2	78
Galenit	PbS	239
Gips	$\text{CaO} \cdot \text{SO}_3 + 2 \text{H}_2\text{O}$	172
Glasurerz	PbS	239
Glätte	PbO	223
Glaubersalz	$\text{Na}_2\text{O} \cdot \text{SO}_3 + 10 \text{H}_2\text{O}$	322
Kali	K_2O	94
Kalialaun	$\text{K}_2\text{O} \cdot \text{Al}_2\text{O}_3 \cdot 4 \text{SO}_3$ $+ 24 \text{H}_2\text{O}$	949
Kalisalpeter	$\text{K}_2\text{O} \cdot \text{N}_2\text{O}_5$	202
Kaliumbichromat . . .	$\text{K}_2\text{O} \cdot 2 \text{CrO}_3$	294,5
Kaliumchromat	$\text{K}_2\text{O} \cdot \text{CrO}_3$	194

Name	Formel, für keramische Berech- nungen geeignet	Moleku- large- wicht, abge- rundet
Kaliumkarbonat . . .	$K_2O \cdot CO_2$	138
Kaliumsulfat	$K_2O \cdot SO_3$	174
Kalk, gebrannt	CaO	56
Kalk, gelöscht	$CaO \cdot H_2O$	74
Kalkspat	$CaO \cdot CO_2$	100
Kaolin, reinster . . .	$Al_2O_3 \cdot 2 SiO_2 \cdot 2 H_2O$	258
Kaolin, reinster, ge- brannt	$Al_2O_3 \cdot 2 SiO_2$	222
Kieselsäure	SiO_2	60
Kobaltkarbonat	$CoO \cdot CO_2$	119
Kobaltnitrat	$CoO \cdot N_2 O_5 + 6 H_2O$	291
Kobaltoxyd	Co_2O_3	166
Kobaltoxydul	CoO	75
Kobaltoxydulhydrat .	$CoO \cdot H_2O$	93
Kobaltsulfat	$CoO \cdot SO_3 + 7 H_2O$	281
Kochsalz	$NaCl$	58,5
Kohlendioxyd	CO_2	44
Kohlenoxyd	CO	28
Kohlensäure	CO_2	44
Kreide	$CaO \cdot CO_2$	100
Kryolith	$6 NaF \cdot Al_2F_6$	421
Kupferniträt	$CuO \cdot N_2 O_5 + 3 H_2O$	241
Kupferoxyd	CuO	79,5
Kupferoxydul	Cu_2O	143
Kupfervitriol	$CuO \cdot SO_3 + 5 H_2O$	250
Magnesia	MgO	40
Magnesit	$MgO \cdot CO_2$	84
Magnesiumkarbonat .	$MgO \cdot CO_2$	84
Magnesiumoxyd	MgO	40
Magnesiumsulfat . . .	$MgO \cdot SO_3 + 7 H_2O$	246,5
Magneteisenstein . . .	Fe_3O_4	232
Manganoxyd	Mn_2O_3	158
Mangansuperoxyd . . .	MnO_2	87
Markasit	FeS_2	120
Marmor	$CaO \cdot CO_2$	100
Mennige	Pb_3O_4	685
Natriumbikarbonat . .	$Na_2O \cdot 2 CO_2 \cdot H_2O$	168
Natriumchlorid	$NaCl$	58,5

Name	Formel, für keramische Berech- nungen geeignet	Moleku- large- wicht, abge- rundet
Natriumkarbonat . . .	$\text{Na}_2\text{O} \cdot \text{CO}_2 + 10\text{H}_2\text{O}$	286
Natriumsulfat . . .	$\text{Na}_2\text{O} \cdot \text{SO}_3 + 10\text{H}_2\text{O}$	322
Natron . . .	Na_2O	62
Natronsalpeter . . .	$\text{Na}_2\text{O} \cdot \text{N}_2\text{O}_5$	170
Nickelhydroxyd . . .	$\text{NiO} \cdot \text{H}_2\text{O}$	93
Nickelkarbonat . . .	$\text{NiO} \cdot \text{CO}_2$	119
Nickeloxyd . . .	NiO	75
Nickelsulfat . . .	$\text{NiO} \cdot \text{SO}_3 + 7\text{H}_2\text{O}$	281
Orthoklas . . .	$\text{K}_2\text{O} \cdot \text{Al}_2\text{O}_3 \cdot 6\text{SiO}_2$	559
Pottasche . . .	$\text{K}_2\text{O} \cdot \text{CO}_2$	138
Pyrit . . .	FeS_2	120
Quarz . . .	SiO_2	60
Roteisenstein . . .	Fe_2O_3	160
Rutil . . .	TiO_2	80
Salpeter (Kali-) . . .	$\text{K}_2\text{O} \cdot \text{N}_2\text{O}_5$	202
Salpeter (Natron-) . . .	$\text{Na}_2\text{O} \cdot \text{N}_2\text{O}_5$	170
Sauerstoff . . .	O	16
Schmelzsoda . . .	$\text{Na}_2\text{O} \cdot \text{CO}_2$	106
Schwefel . . .	S	32
Schwefelsäure, wasserfrei . . .	SO_3	80
Schweflige Säure . . .	SO_2	64
Schwerspat . . .	$\text{BaO} \cdot \text{SO}_3$	233
Sillimanit . . .	$\text{Al}_2\text{O}_3 \cdot \text{SiO}_2$	163
Soda, kalziniert . . .	$\text{Na}_2\text{O} \cdot \text{CO}_2$	106
Soda, kristallisiert . . .	$\text{Na}_2\text{O} \cdot \text{CO}_2 + 10\text{H}_2\text{O}$	286
Soda, wasserfrei . . .	$\text{Na}_2\text{O} \cdot \text{CO}_2$	106
Spateisenstein . . .	$\text{FeO} \cdot \text{CO}_2$	116
Speckstein . . .	$3\text{MgO} \cdot 4\text{SiO}_2 + \text{H}_2\text{O}$	378
Steatit . . .	$3\text{MgO} \cdot 4\text{SiO}_2 + \text{H}_2\text{O}$	378
Strontianit . . .	$\text{SrO} \cdot \text{CO}_2$	147
Strontiumkarbonat . . .	$\text{SrO} \cdot \text{CO}_2$	147
Talk . . .	$3\text{MgO} \cdot 4\text{SiO}_2 + \text{H}_2\text{O}$	378
Titansäure . . .	TiO_2	80
Tonerde . . .	Al_2O_3	102

Name	Formel, für keramische Berech- nungen geeignet	Moleku- large- wicht, abge- rundet
Tonsubstanz	$\text{Al}_2\text{O}_3 \cdot \text{SiO}_2$ + 2 H_2O	258
Tonsubstanz, wasser- frei	$\text{Al}_2\text{O}_3 \cdot 2 \text{SiO}_2$	222
Uranoxyd	UO_2	272
Witherit	$\text{BaO} \cdot \text{CO}_2$	197
Zinkkarbonat	$\text{ZnO} \cdot \text{CO}_2$	125
Zinkoxyd	ZnO	81
Zinksulfat	$\text{ZnO} \cdot \text{SO}_3 + 7 \text{H}_2\text{O}$	287,5
Zinnoxid	SnO_2	150,5



Merktafel.

Nummer d. Lebensversicherungs-Police
„ d. Unfall- u. Reiseversicherungs-Police:
„ der Feuerversicherungs-Police:
„ der Diebstahlsversich.-Police:
„ der Hagelversicherungs-Police:
„ der Haftpflichtversich.-Police:
„ des Scheckbuches:
„ des Sparkassenbuches:

Nummer der Steuerveranlagung:
„ der Taschenuhr:
„ des Fahrrades:

Maße für Bekleidungsgegenstände.

Gegenstand	Haus-herr	Haus-frau	Kinder				Be-merk.
Kragen							
Strümpfe							
Schuhe							
Handschuhe							

Ich wog am 1910 kg

bei cm Größe.

[illegible]

[illegible]

Tonindustrie-Zeitung

**Vor-
merkungen**

G. m. b. H., Berlin NW21

Chemisch. Laboratorium

**Vor-
merkungen**

für Tonindustrie G. m. b. H.

Prof. Dr. H. Seger & E. Cramer

**Vor-
merkungen**

G. m. b. H., Berlin NW21

Patentbureau für

**Vor-
merkungen**

Tonindustrie, Berlin NW21

Rixdorfer Maschinen-Fabrik



Gesellschaft
mit beschr.
Haftung



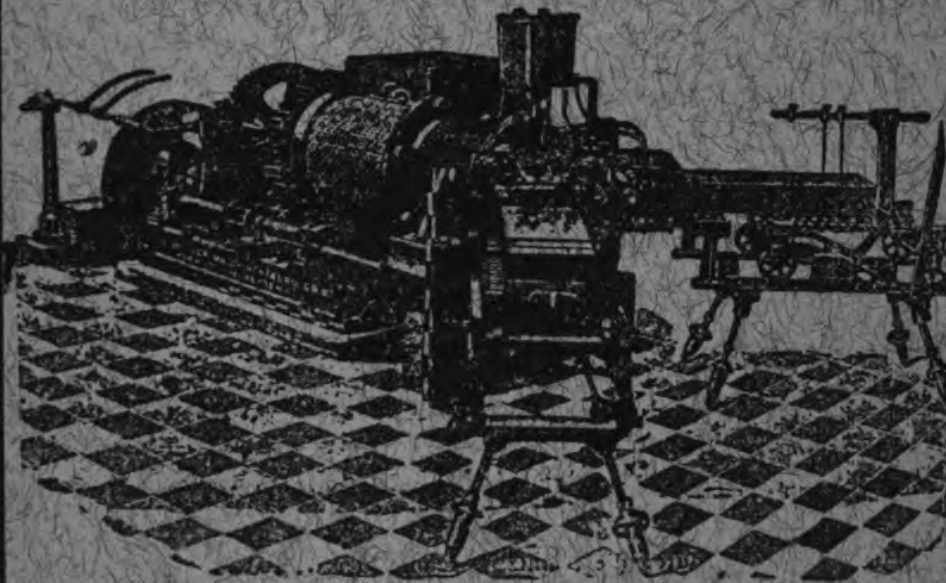
vorm. C. Schlickeysen

Rixdorf b. Berlin, Bergstr. 102/106
(direkt am Südringbahnhof Rixdorf).

Ältestes Etablissement für Ziegelmaschinen.
Gegründet 1850 mithin
61 jähriges Bestehen.

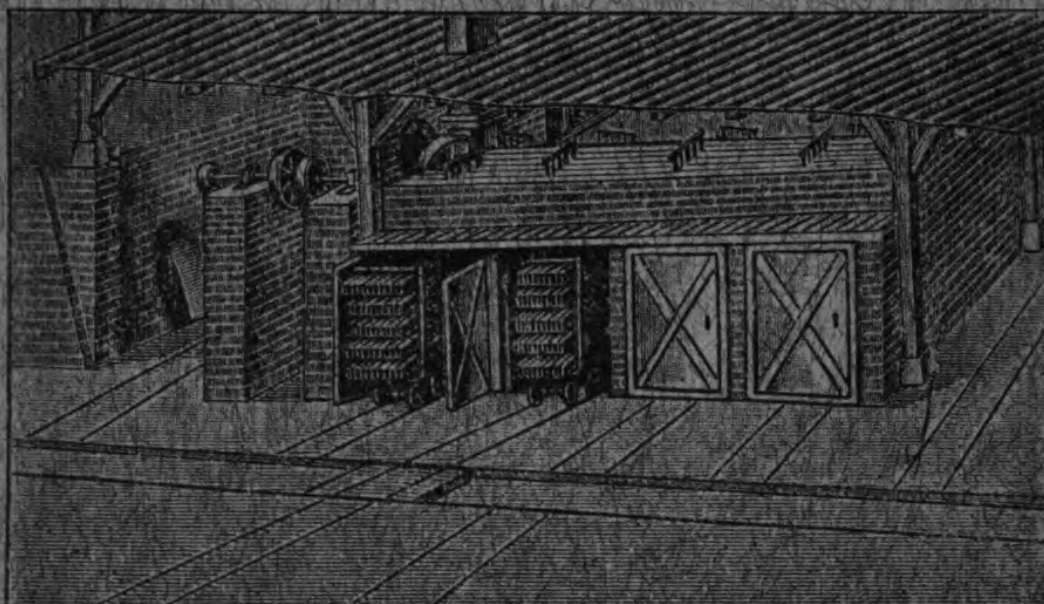
Epochemachende Erfindung.

Patent-Knetwalzen-Ziegelmaschine „Rixdorf“



Sonstige Neuheiten:
Kollergänge, Walzwerke, Torfmaschinen,
Beschiebungs-Apparate.
Prospekte gratis.

Konstanzer Giesserei und Maschinenfabrik Rieter & Koller, A.-G., Konstanz. Spezialfabrik für moderne Ziegeleianlagen.



Beste Automat. Beschickungsapparate,
D. R. P., System „Erfurth“ und „Händle“.

Nasskollergänge, bewährteste Bauart, für 10
bis 50 000 Normalsteine pro Tag.

Autom. Kreis- und Schaukeltransporteure,
wovon über 20 000 Meter in Betrieb.

Schneckenpressen, Modell 1910 in unüber-
troffener Bauart.

Mechan. Putztische für Revolverpressen.

Künstl. Kanaltrocken-Anlagen, Brennöfen,
sowie **alle sonstigen Ziegeleimaschinen**
in neuester, verbesserter Ausführung.

Kataloge, Offerten, Ingenieur-Besuch auf Wunsch.

YB 69994

Spezialität:

Anfertigung von Eisenbahnmateriale für Zwecke der Ziegelei-, Tonwaren-, Kalk- und Zement-Industrie.

BOCHUMER VEREIN für BERGBAU und GUSSSTAHL-FABRIKATION in BOCHUM, Westfalen.

Gussstahlfabrikate für Eisenbahnen Maschinenbau und Artilleriebedarf.

Spezialität: Gussstahlfacconguss, als Gussstahlscheibenräder, Herzstücke, hydraul. Cylinder für Oel- u. Schmiedepressen; ferner

Gussstahlglocken,

Kirchenglocken, Stations- u. Fabrikglocken

Schaalenglocken

für Uhren- u. Signal-Apparate



Abtheilung:

Feld-, Forst- und Industrie-Bahn

VERTRETEN

DURCH



B. BAAR
Berlin NW., AL

HERSTELLUNG VOLL-STÄNDIGER BAHN-ANLAGEN. PROSPEKTE und KOSTENAN-

SCHLÄGE ZUR VER-

206533

T.P. 735

77

1911/1

BERLIN BOCHUM i. W.



ZUNGENWEICHEN. DREHSCHLEIBEN. KURVENRAHMEN

Jahreserzeugung üb. 200 000 000 kg Stahl.

